

Amtsblatt

für die Gemeinde KOLKWITZ

mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

23. JAHRGANG • AUSGABE: 12/16

KOLKWITZ, 24. DEZEMBER 2016

Impressum: Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Fritz Handrow, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: AROPRINT Druck- u. Verlagshaus GmbH, Hallesche Landstr. 111, 06406 Bernburg, Auflagenhöhe: 4.050. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

AMTLICHER TEIL

Inhalt dieser Ausgabe

Amtlicher Teil

Seite 1

- Beschlüsse der 10. Sitzung der Gemeindevertretung der amtsfreien Gemeinde Kolkwitz vom 06.12.2016
- Beschluss Nr. 097/16 Korrektur Haushaltssatzung 2016

Seite 2

- Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Entwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes Photovoltaik „An der Bahn“ Milkersdorf der Gemeinde Kolkwitz
- Beschluss Nr. 092/16 zur 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010

Seite 3

- Veröffentlichung der Haushaltssatzung der Gemeinde Kolkwitz für das Haushaltsjahr 2016

Seite 3 - 4

- Veröffentlichung der 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz

Nichtamtlicher Teil

Seite 4 - 13

- Informationen, Termine, Veranstaltungen

Seite 14 - 27

- Rückblicke

Seite 28

- Grußwort des Bürgermeisters

Beschlüsse der 10. Sitzung der Gemeindevertretung der amtsfreien Gemeinde Kolkwitz vom 06.12.2016

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 092/16

Zustimmung zur 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010

Beschluss Nr. 093/16

Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan „Friedrich-Engels-Straße“ Kolkwitz

Beschluss Nr. 094/16

Zustimmung zum Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Friedrich-Engels-Straße“ Kolkwitz

Beschluss Nr. 095/16

Zustimmung zum Beschluss zur Billigung und öffentlichen Auslegung der Entwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes Photovoltaik „An der Bahn“ Milkersdorf der Gemeinde Kolkwitz - Gemarkung Milkersdorf, Flur 1, Flurstücke 210, 502, Teile aus 471, 473, 474, 470, 486, 508,

510; Gemarkung Papitz, Flur 4, Teile aus Flurstücken 472, 473, 474, 489, 683, 688, 697, 699, 954

Beschluss Nr. 096/16

Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln für das Kolkwitz-Center

Beschluss Nr. 097/16

Zustimmung zur Korrektur der Haushaltssatzung der Gemeinde Kolkwitz für das Haushaltsjahr 2016

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 098/16

Zustimmung zur Erteilung einer Belastungsvollmacht für das Grundstück der Flur 1, Flurstücke 36/1 und 316 der Gemarkung Glinzig

Beschluss Nr. 099/16

Zustimmung zum neu gefassten Gesellschaftervertrag der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft „Vorspreewald“ mbH Peitz

Beschluss Nr. 097/ 16 Beschluss zur Korrektur der Haushaltssatzung der Gemeinde Kolkwitz 2016

Sachvortrag / Begründung

1. Der Haushaltsplan der Gemeinde Kolkwitz für das Haushaltsjahr 2016 mit allen Anlagen wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Die Haushaltssatzung der Gemeinde Kolkwitz für das Haushaltsjahr 2016 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
3. Die Anhörung der Ortsbeiräte hat stattgefunden.
4. Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung sind der Kommunalaufsicht des Spree-Neiße Kreises vorzulegen.

5. Jedermann wird während der Sprechzeiten Einsicht in die Haushaltssatzung gewährt.

6. Die Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz.

Rechtsgrundlage:

Aufgrund § 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der derzeit gültigen Fassung beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Kolkwitz in ihrer heutigen Sitzung den genannten Beschluss.

Kolkwitz, den 06.12.2016

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Entwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes Photovoltaik „An der Bahn“ Milkersdorf der Gemeinde Kolkwitz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kolkwitz hat in ihrer Sitzung am 06.12.2016 die Billigung und die öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und ein Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag wird in der Zeit vom

**03.01.2017 bis einschließlich den
31.01.2017**

im Rathaus der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz, in der Bauverwaltung, Zimmer 2.02. während der folgenden Zeiten

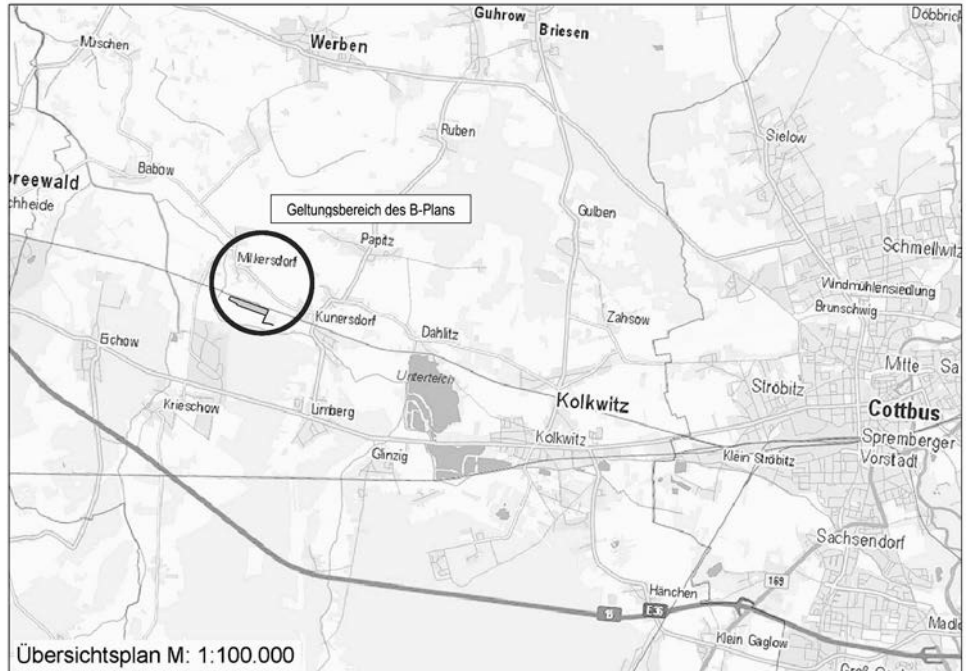
Montag	von 07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	von 07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	von 07:00 bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift vorgebracht werden.

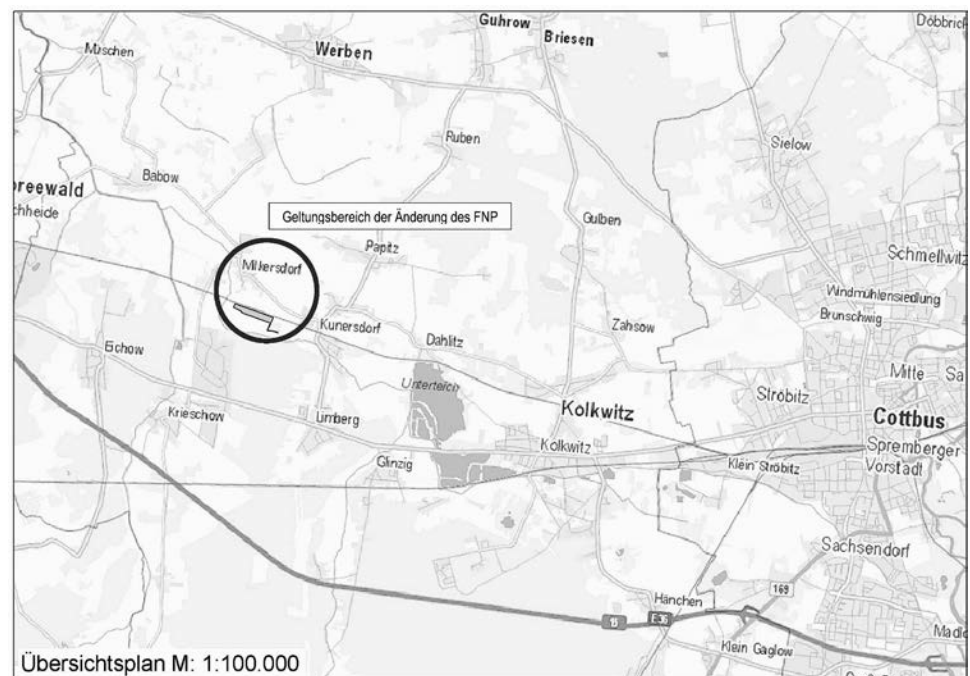
Nicht fristgerecht vorgebrachte Hinweise können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

**Fritz Handrow
Bürgermeister**

Anlage: **Übersichtsplan mit Darstellung des Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kolkwitz**



Anlage: **Übersichtsplan mit Darstellung des Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kolkwitz**



Beschluss Nr. 092/ 16 zur I. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010

Die Gemeinde Kolkwitz erlässt aufgrund der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]), des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, [Nr. 08], S. 174) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32])

und der Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010 die von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 06.12.2016 beschlossene Satzung.

Kolkwitz, den 06.12.2016

**Zubiks
Vorsitzender der Gemeindevertretung**

Haushaltssatzung der Gemeinde Kolkwitz für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 06. Dezember 2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

- | | |
|---|-----------------|
| 1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 15.164.159,00 € |
| ordentlichen Aufwendungen auf | 16.313.806,00 € |
| außerordentlichen Erträge auf | 156.000,00 € |
| außerordentlichen Aufwendungen auf | 0 € |
| 2. im Finanzhaushalt mit einem Gesamtbetrag der | |
| Einzahlungen auf | 16.104.019,00 € |
| Auszahlungen auf | 18.907.066,00 € |

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.116.823,00 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.429.766,00 €
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	987.196,00 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.256.000,00 €
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	221.300,00 €
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht in Anspruch genommen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Ausgaben für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 4.789.000,00 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 300 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 330 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 350 v. H. |

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 100.000,00 € festgesetzt.
2. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind wird auf 50.000,00 € festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 150.000,00 € festgesetzt.
4. Die Wertgrenze der Befugnis des Bürgermeisters gemeinsam mit der Leiterin der Finanzverwaltung zur Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird auf 100.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei der Erhöhung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Fehlbetrages auf 3.000.000,00 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 800.000,00 € festgesetzt.

Kolkwitz, den 06.12.2016

Spiegel
Leiterin der Finanzverwaltung

Handrow
Bürgermeister

I. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz

Präambel

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, (Nr. 19) S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, (Nr. 32), des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, (Nr. 08, S. 174) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, (Nr. 32), und der Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010 hat die Gemeindevertretung Kolkwitz in ihrer Sitzung am 6. Dezember 2016 die folgende 1. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010, beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Abwassergebührensatzung

Die Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Kolkwitz vom 23.02.2010 wird wie folgt geändert:

1. Der § 1 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

- (2) Abwassergebühren werden erhoben für
 - a) die Vorhaltung der Abwasseranlagen
 - b) die Ableitung und Behandlung von Schmutzwasser
 - c) die Entleerung, den Transport und die Behandlung von Schmutzwasser aus abflusslosen Sammelgruben in Wohn- und Gewerbegrundstücken sowie in Erholungs- und Wochenendgrundstücken und in Kleingärten bzw. Parzellen von Kleingartenanlagen nach dem Bundeskleingartengesetz
 - d) die Entsorgung von nicht separiertem Klärschlamm aus Grundstückskläreinrichtungen

AMTLICHER TEIL

Fortsetzung von Seite 3

2. Der § 2 (Gebührenmaßstab) erhält folgende Fassung:

- (1) Die Gebühr wird nach der Menge der Schmutzwässer berechnet, die von dem Grundstück in die öffentliche Abwasseranlage bzw. in eine abflusslose Sammelgrube unmittelbar eingeleitet wird.
- (2) Als Schmutzwassermenge bei Einleitung in die öffentliche Abwasseranlage bzw. in die abflusslose Sammelgrube gilt die dem Grundstück aus öffentlichen und privaten Versorgungsanlagen zugeführte Wassermenge (Frischwasser). Die aus öffentlichen Anlagen zugeführte Wassermenge wird durch Wasserzähler (Messvorrichtung) ermittelt.

Die aus privaten Anlagen oder Gewässern zugeführte Wassermenge ist von dem Gebührenpflichtigen im Sinne des § 4 dieser Satzung durch amtlich geeichte Wasserzähler nachzuweisen, welche der Gebührenpflichtige auf seine Kosten einzubauen hat. Diese Wassermenge hat der Gebührenpflichtige der Gemeinde Kolkwitz nach Ablauf des Erhebungszeitraumes (Kalenderjahr) binnen der nachfolgenden drei Monate nachzuweisen.

Wird dieser Nachweis durch den Gebührenpflichtigen nicht ordnungsgemäß binnen dieser Frist erbracht, ist die Gemeinde Kolkwitz berechtigt, die Schmutzwassermenge zu schätzen.

Gleiches gilt, wenn eine für die Ermittlung der Schmutzwassermenge maßgebliche Messvorrichtung die aus öffentlichen und privaten Versorgungsanlagen zugeführte Wassermenge nicht zutreffend angibt bzw. fehlerhaft arbeitet oder aber eine Messvorrichtung nicht vorhanden ist. Die Schätzung der Wassermengen erfolgt unter Zugrundelegung des Verbrauches des letzten Erhebungszeitraumes und unter Berücksichtigung der begründeten Angaben des Gebührenpflichtigen.

- (3) Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentliche Abwasseranlage bzw. in die abflusslose Sammelgrube gelangt sind, werden auf Antrag abgesetzt. Der Nachweis der zurückgehaltenen Wassermenge obliegt dem Gebührenpflichtigen und erfolgt durch einen geeichten und von der Gemeinde zugelassenen Unterzähler bzw. durch Sachverständigengutachten. Der Einbau und die Unterhaltung des Unterzählers obliegen dem Gebührenpflichtigen. Die Absetzung ist ab dem Zeitpunkt der Abnahme des geeichten Unterzählers durch den Verwaltungshelfer, der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG möglich. Der entsprechende Antrag auf Installation eines Unterzählers ist bis zum Ablauf des Erhebungszeitraumes des laufenden Jahres an die Gemeinde zu richten. Gewerbe- und Industriebetriebe müssen den Antrag jährlich neu stellen. Der Antrag auf Absetzung ist durch den Anschlussnehmer nach Ablauf des Erhebungszeitraumes (Kalenderjahr) innerhalb der nachfolgenden 3 Monate zu stellen. Innerhalb dieser Ausschlussfrist hat der Anschlussnehmer die Absatzmengen gegenüber der Gemeinde nachzuweisen.

(4) Hat ein Wasserzähler nicht richtig oder überhaupt nicht angezeigt, so werden die Wassermengen unter Zugrundelegung des Verbrauches des letzten Erhebungszeitraumes und unter Berücksichtigung der begründeten Angaben des Gebührenpflichtigen geschätzt.

(5) Berechnungseinheit für die Benutzungsgebühren für Schmutzwasser ist der Kubikmeter (m³)

(6) Die Gebühr für die Entleerung, Abfuhr und Behandlung von nicht separiertem Klärschlamm aus Kleinkläranlagen wird nach der Menge des abgefahrenen Klärschlammes berechnet. Als Berechnungseinheit gilt der Kubikmeter (m³ mit einer Dezimalstelle) abgefahrenen Klärschlammes, gemessen an der Messeinrichtung des Entsorgungsfahrzeuges.

3. Der § 3 (Gebührensatz) erhält folgende Fassung:

(1) Die Gebühr für die kanalgebundene Ableitung und Behandlung von Schmutzwasser beträgt ab dem 01.01. 2017 4,13 Euro/m³.

(2) Für die Einleitung von Schmutzwasser, das den biochemischen Sauerstoffbedarf (BSB₅) von normal verschmutztem häuslichem Abwasser übersteigt, wird ein Starkverschmutzerzuschlag erhoben. Der Starkverschmutzerzuschlag bezieht sich auf den Gebührenanteil der Abwasserbehandlung und wird gestaffelt nach Verschmutzungsstufen wie folgt berechnet:

- bis 600 mg BSB₅/l Faktor 1,00
- 601 bis 900 mg BSB₅/l Faktor 1,25
- für jede weitere Verschmutzungsstufe von 300 mg BSB₅/l erhöht sich der Faktor um 0,25.

(3) Die Gebühr beträgt ab dem 01.01.2017:

- a) für die Entsorgung von Inhalten aus abflusslosen Sammelgruben 5,12 Euro/m³
- b) für die Entsorgung von Inhalten aus Kleinkläranlagen 10,03 Euro/m³

Die Gebühr für die Entsorgung der Inhalte von Grundstückskläreinrichtungen und abflusslosen Sammelgruben beinhaltet die Entleerung der Anlage, den Transport der Anlageninhalte zur Kläranlage und die Behandlung auf der Kläranlage.

(5) Das Entgelt für den Mehraufwand bei Entsorgungen nach § 9 Abs. 19 der Abwassersatzung (Eil- und Notentsorgung) beträgt zusätzlich zum Entgelt nach Abs. 4 35,70 Euro/m³ pro Entsorgung.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

Kolkwitz, den 06.12.2016

Fritz Handrow
Bürgermeister

ENDE AMTLICHER TEIL

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Sprechzeiten des Bürgermeisters: Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Sprechstunde Standesamt: Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Handrow
Bürgermeister

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss 03.01.2017 18:30 Uhr
Hauptausschuss 10.01.2017 18:30 Uhr

jeweils im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz

Gemeindevertreterversammlung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am Dienstag, dem **17. Januar 2017, um 19:00 Uhr** im Ortsteil Kolkwitz, im **Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung**, statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Gemeindebibliothek Kolkwitz



Öffnungszeiten

Dienstag 9-18 Uhr,

Donnerstag 14-19 Uhr

(auch außerhalb der

Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

Telefon 0355 28416 - August-Bebel-Str. 77 - hv-gh@kolkwitz.de - bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Die Gemeindebibliothek bleibt zwischen den Feiertagen, vom 27. - 30.12.2016, geschlossen.

Ich wünsche meinen Lesern ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Ihre Frau Hubert

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, an **jedem 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr**, die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund Frau Ilona Groß einen Beratungstermin abstimmen, Tel. 035604/41000 und 0172-3521436.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung

Rat und Hilfe im Notfall

Notrufe (kostenlos und rund um die Uhr)

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf (z. B. EC-Karte, elektron. Personalausweis, Handykarte, Online-Banking)	116116

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7891085
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt (Menschen in Not)	03561 - 6281110 03563 - 6090321
Migrationsberatung (Diakonie Niederlausitz e. V.)	0355 - 4889988
AWO, RV Brandenburg Süd e. V.)	0355 - 4837394

Beratungsstellen u. Frauenschutzwohnungen (rund um die Uhr)

Frauenhaus	Guben	0160 - 91306095
	Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	Spremberg	0173 - 1788155
	Forst (Lausitz)	0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz und Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit

(Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung) 03562 - 98615323

DRK Kreisverband Cottbus
(Schwangerschaftsberatung)

0355 - 427771

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebknecht-Straße 18 0355 / 28633

Sprechzeit: dienstags 15:00 – 18:00 Uhr

Bürodienstzeit: 0151/18144969

Sprechzeiten der Schiedsstelle

am letzten Donnerstag zwischen
16:00 und 17:00 Uhr im Rathaus Zimmer 1.12

Herr Matthias Richter, 0355/288149 oder 0171/3105253,
und stellvertretend Frau Ursula Richter, 0152/33580927

Anschrift der Schiedsstelle: (auch für postalischen Schriftverkehr)
Gemeinde Kolkwitz -Schiedsstelle- Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz

EUROPAWEIT
Poolparadies
www.poolparadies.de

Axinja Duske (Inhaberin)

Alte Siedlung 63
03099 Kolkwitz
Telefon 0355 86698-25
Telefax 0355 86698-26
Mobil 0163 6410420
E-Mail: info@poolparadies.de

Planung • Beratung • Durchführung • Service
Schwimmbekken • Sauna • Wellness • Zubehör

Swimspa Yacht-Spa
The Pearl
nur 49.000 Euro
(limitierte Edition - bis Ende 2016 gültig)
weitere Infos unter
www.poolshop-duske.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Folgende Fundgegenstände sind bei der
Gemeinde Kolkwitz eingegangen:

Fund	Funddatum	Eingang bei Behörde	Fundort
Damenfahrrad, weinrot, Hercules	29.10.2016	01.11.2016	Kolkwitz, Neue Siedlung / Koschendorfer Str.
Kinderfahrrad blau-gelb, RAGAZZI	10.10.2016	01.11.2016	Kolkwitz, Sportplatz KC
Brille, lila Rahmen, Etui	13.11.2016	15.11.2016	Kolkwitz, An der Schule
schwarze Umhängetasche mit Fahrradrepaturzubehör u. Geldbörse	18.11.2016	22.11.2016	Radweg zwischen Klein Limberg und Krieschow
goldenes Armband	21.11.2016	29.11.2016	Kolkwitz, Glinziger Straße
Damenfahrrad, silbergrau, VINORA	28.11.2016	05.12.2016	Kolkwitz, an der Bahnstrecke
Handy Samsung mit Schutzhülle	29.11.2016	07.12.2016	Kolkwitz, KC

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände. Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den oben genannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, Ordnungsverwaltung, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

FUNDBÜRO, Telefonnummer: 0355 / 29 300-35
Ansprechpartner: Frau Fichtelmann

Stark in Leistung und Service ...dafür stehen wir mit unserem Namen!

Ab sofort Erweiterung unseres Liefer- & Leistungsumfang

- Lagerhaltung für Abwasserbau
- Hof- und Straßentwässerung
- Beton- & Kunststoffschächte
- Regenwasserhaltung und Drainage

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.00 - 18.00 Uhr
Samstags 8.00 - 13.00 Uhr



**Bauzentrum
Szonn**

Baustoffe
Fliesen
Naturstein
Planung und Beratung

www.bauzentrum-szonn.de
Berliner Straße 74
Tel.: 0355 78017 0

info@bauzentrum-szonn.de
03099 Kolkwitz
Fax: 0355 78017 20

Neue Mitarbeiterin des Amtsblattes ab 01.01.2017

Mit dieser Ausgabe des Amtsblattes verabschiedet sich Frau Jakob in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken Ihr für die langjährige gute Arbeit und wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute. Ab dem 01.01.2017 wird Frau Fichtelmann ihre Aufgaben übernehmen. Wir wünschen ihr dabei viel Erfolg. Die Kontaktdaten bleiben vorerst bestehen,

S. Golzbuder, Stellv. Fachbereichsleiterin Hauptverwaltung

Anmeldung der Schulanfänger 2017 / 2018 (Stichtag 30.09.2011) für die Grundschulen (GS) in Krieschow und Kolkwitz

Die Schulanfänger sind der Wohnanschrift entsprechend anzumelden:

Schulbereich der Grundschule Krieschow: Tel.: 035604 / 64 129

Eichow, Krieschow, Limberg, Glinzig, Papitz, Kunersdorf, Milkersdorf, Babow, Kackrow, Wiesendorf, Brodtkowitz

Montag 06.02.2017 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wir bitten Sie, zur Anmeldung persönlich mit Ihrem Kind in der Schule Krieschow zu erscheinen.

Schulbereich der Grundschule Kolkwitz: Tel.: 0355 / 28 80 84

Kolkwitz – Dorf und Bereich Klinikum, Hänchen, Klein Gaglow, Zahsow, Gulben, Dahlitz

**Montag 09.01.2017 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
Mittwoch 11.01.2017 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

Wir bitten Sie, zur Anmeldung persönlich mit Ihrem Kind in der Schule Kolkwitz zu erscheinen.

Folgende Angaben werden benötigt:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort (Bitte Geburtsurkunde mitbringen)
- Wohnanschrift
- Staatsangehörigkeit
- Name, Vorname der Eltern und der Erziehungs- und Sorgeberechtigten (**Bitte Nachweis vorlegen – Negativbescheinigung bzw. Beschluss des Familiengerichtes**)
- mehrere Telefonnummern, unter der Sie während der Unterrichtszeiten des Kindes zu erreichen sind
- gesundheitliche Beeinträchtigungen des Kindes (wie Anfallsleiden, Allergien, o.ä.)
- Welche Kindertagesstätte besucht das Kind?

Termine für die gesetzlich vorgeschriebene Einschulungsuntersuchung werden Ihnen zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Des Weiteren ist bei der Anmeldung eine Teilnahmebescheinigung am Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung, als auch der evtl. Befreiungsnachweis vorzulegen.

Simone Golzbuder

Heike Just

Rektorin der GS Krieschow / Rektorin der GS Kolkwitz

Die Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft „Vorspreewald“ informiert

Die Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft „Vorspreewald“ mbH in Peitz informiert, dass in der Zeit vom **27.12.2016 bis 30.12.2016** die Sprechzeiten entfallen.

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen ab dem **02.01.2017** wieder zur Verfügung.

In Not- und Havariefällen wenden Sie sich bitte an die bekannten Not- und Havariedienstleistungsunternehmen!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Lutz Schneider, Geschäftsführer

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

SV Fichte Kunersdorf e.V. Prosit Neujahr



Der Vorstand des SV Fichte Kunersdorf wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Kolkwitzern einen guten Rutsch ins Jahr 2017. Allen viel Glück, Erfolg, Schaffenskraft und auf ein baldiges Wiedersehen in Kunersdorf im neuen Jahr.

Der Vorstand

P.S. Die Jahreshauptversammlung 2017 findet am 07.04.2017 im Sportlerheim statt.



Kolkwitzer Bürger protestieren

Kolkwitzer protestierten Tag und Nacht damit zum Fahrplanwechsel für 2018 die Züge wieder stündlich in Kunersdorf und Kolkwitz halten. Dank an alle Akteure, Helfer und Unterstützer.

Übergabe des Briefes an Ministerin Kathrin Schneider während der Dialogveranstaltung der BI in Kolkwitz.

Gerd Bzdak

BI Haltepunkte Kolkwitz/Kunersdorf



Foto:
J. Rhenus



Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Einsätze vom 09.11. bis 14.12.2016. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Einsatzübersicht

Datum	Beginn	Bezeichnung des Einsatzes der Feuerwehr
09.11.16	03:18 Uhr	Hilfeleistung für den Rettungsdienst in Kolkwitz
01.12.16	01:56 Uhr	Hilfeleistung für den Rettungsdienst in Kolkwitz
01.12.16	06:07 Uhr	Brand Gebäude in Kolkwitz Am Klinikum
01.12.16	16:21 Uhr	Türnotöffnung in Kolkwitz

Der Jahreswechsel ist immer wieder ein Anlass, um ausgelassen zu feiern und das neue Jahr mit ordentlichem Feuerwerk zu begrüßen. Allerdings muss dabei auch einiges beachtet werden. Verwenden Sie nur in Deutschland zugelassene Feuerwerkskörper, auch wenn die polnischen heftiger knallen. Die Benutzung solcher Knallkörper führt in vielen Fällen zu schweren Verletzungen. Der Rettungsdienst der Feuerwehr in Cottbus kann darüber genug berichten und beim Anblick der Bilder tut es einem selbst schon weh.

Auch bei zugelassenem Feuerwerk ist größte Vorsicht geboten, gerade in Hinsicht auf die Brandsicherheit. Manche Raketen fliegen bis 100 Meter hoch und wo kommen sie glimmend wieder runter? Dies sollte beim Abschuss berücksichtigt werden, wie auch, dass sie nicht in offene Fenster fliegen oder in Richtung brennbarer Materialien. Wir alle möchten ein ruhiges und beschauliches Silvester erleben und das trifft gerade auf unsere Feuerwehrleute im Besonderen zu. Sollten sie jedoch gebraucht werden, werden wir zu jeder Zeit zur Stelle sein.

Ein gesundes neues Jahr und einen guten Rutsch wünscht Ihnen

Jürgen Rhenus, Gemeindebrandmeister

Gesamtzahl der Feuerwehreinsätze 2016: 68

Ein Frohes Fest

Der Vorstand des MSC Hänchen e. V. im ADAC wünscht allen seinen Sponsoren, Helfern, Unterstützern, Clubmitgliedern sowie allen Motorsportfreunden ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest. Für das Jahr 2017 wünschen wir Gesundheit und viel Erfolg. Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals für die zum Teil schon jahrelange hervorragende Unterstützung.

Gerd Grabia

1.Vorsitzender

Frohes Fest

Ich wünsche allen Krieschowern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2017.

Daniel Schenker, Ortsvorsteher



Tischlerei

Walter Bobogk / Mario Friehmann GbR



Erlenweg 19 • 03099 Milkersdorf
 Telefon 035604 / 222 • Fax 4 19 45
 Fertigung • Vertrieb • Montage • Service
 Qualität in Holz, Kunststoff und Aluminium



*All unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesundes Neues Jahr 2017.*



Fußbodenverlegung Brücher

- MEISTERBETRIEB -

Goethering 15, 03099 Kolkwitz, Tel./Fax 0355/ 28 71 79,
Geschäftszeit Dienstag 15 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Auswahl und Leistungen:

- Teppichböden
- PVC und CV-Beläge
- Holz- und Korkböden

**Lieferung
frei Haus!**

Wir wünschen unseren Kunden ein erholsames
Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2017.

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Abfahrtszeiten zum Seniorenfasching am 29.01.2017 in Kolkwitz

Gaststätte zur Eisenbahn: Beginn 15:00 Uhr

Bis zum 17.01.2017 können Sie sich wie gewohnt bei Frau Hubert 0355/28416 (zu den Öffnungszeiten der Bibliothek) oder in der Gemeindeverwaltung 0355/293000 anmelden.

Auch in diesem Jahr steht Ihnen ein Busservice zur Verfügung. Bitte beim Anmelden unbedingt angeben, wenn Sie mit dem Bus mitfahren möchten.

Wir würden uns freuen, wenn sehr viele den kostenlosen Busshuttle nutzen und mit einem Kostüm kommen!

Abfahrtszeiten mit dem Busunternehmen Quitzk

1. Bus

14:20 Uhr Eichow
14:25 Uhr Krieschow
14:30 Uhr Limberg
14:35 Uhr Glinzig
14:40 Uhr Kolkwitz Heilstätte
14:45 Uhr Hänchen

2. Bus

14:10 Uhr Babow
14:15 Uhr Milkersdorf
14:20 Uhr Papitz
14:25 Uhr Kunersdorf
14:30 Uhr Dahlitz
14:35 Uhr Zahsow
14:40 Uhr Gulben

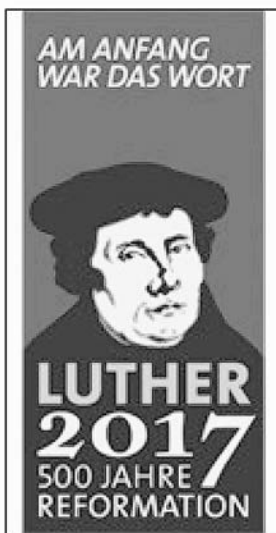


Ende der Veranstaltung: 20:00 Uhr
Rückfahrt: 20:15 Uhr

Gabriele Hubert
Gemeindeverwaltung Kolkwitz

4 Tage auf den Spuren Luthers in Worms, Speyer, Heidelberg und Marburg

Gemeinsam bedeutende Wirkungsstätten des großen Reformators entdecken, der mit der Veröffentlichung seiner 95 Thesen tiefgreifende kirchliche und gesellschaftliche Veränderungen in Gang setzte. Kommen Sie mit zu einer Bildungs- und Begegnungsreise vom 08.06.2017 bis 11.06.2017.



Wir besuchen zahlreiche historische und religiöse Stätten sowie weltbekannte Sehenswürdigkeiten. Sie haben die Mönchlichkeit, an Orten zu verweilen an denen der berühmte Protestler viele Jahre gelebt und gearbeitet hat. Es sind Orte an denen nicht nur deutsche Geschichte geschrieben wurde. So besuchen wir Worms den Ort mittelalterlicher Reichstage. Hier stand auch Luther 1521 vor Kaiser Karl V, weigerte sich zu widerrufen, worauf die Reichsacht über ihn verhängte wurde.

Es geht weiter nach Speyer mit seinem Kaiserdom und nach Heidelberg mit Besichtigungen, u.a. Madonna am Kornmarkt, Uniplatz, Peterskirche und Rathaus.

Der 4.Tag steht für Besichtigungen in Marburg zur Verfügung.

Kommen Sie mit auf die Reise, machen Sie mit uns unvergessliche Entdeckungen und Erfahrungen.

Die Reise beginnt in Kolkwitz. Die Unterbringung erfolgt in guten Mittelklasse-Hotels im Doppelzimmer mit 3x Frühstück, 3x Abendessen, fachkundigen Führungen sowie Karten und Infomaterial. Der Preis p.P im Dz: 360,00 Euro

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis spätestens zum 01.02.2017 an das: Ev.Pfarramt in 03099 Kolkwitz, Schulstr.1, Tel.:0355 28370 oder www.kirchengemeinde-kolkwitz.de unter Kontakt.

Veranstaltungen DRK Seniorenclub Kolkwitz Monat Januar 2017

09.01.2017	12:00 Uhr	Mittagessen mit Spielnachmittag bei Kaffee und Kuchen
Di, 17.01.17	14:30 Uhr	Haus Irmer, Neujahrsempfang
23.01.2017	12:00 Uhr	Mittagessen und Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
30.01.2017	12:00 Uhr	Mittagessen und gemeinsames Singen mit Cornelia Bohg

Der Seniorenclub Kolkwitz wünscht allen Senioren und Vorrühständern der Gemeinde Kolkwitz eine besinnliche Weihnacht und ein gesundes Jahr 2017.

Ein besonderer Dank geht an den Bürgermeister Herrn Handrow und dem Ortsvorsteher Herrn Kascheike, die immer ein offenes Ohr für die Belange der Senioren haben.

Informationen und Anmeldungen im DRK Seniorenclub Kolkwitz – Telefon 0355 /28449 oder im DRK Seniorenclub Drebkau – Telefon 035602 /603.

Doris Andrecki
Mitarbeiterin DRK

Einladung zur Woklapnica für Milkersdorf und Krieschow Vorwerk!!!

Liebe Einwohner von Milkersdorf und Krieschow Vorwerk, zuerst möchten wir Euch noch einmal für Euer Engagement und Einsatzbereitschaft im Jahr 2016 danken.

Um noch einmal das vergangene Jahr auszuwerten, laden wir Euch zu einem Jahresrückblick 2016 ein.

Die Woklapnica findet am **14.01.2017 um 19:00 Uhr im Sportclub** statt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme

Euer Ortsbeirat

Weihnachtsbaumverbrennen in Eichow

Die Freiwillige Feuerwehr Eichow organisiert am **Freitag, dem 13. Januar 2017 ab 17:00 Uhr auf dem Sportplatz Eichow** unser diesjähriges Weihnachtsbaumverbrennen.

Alle Eichower können dort ihre abgeschmückten Weihnachtsbäume abgeben. Es ist gute Laune und schönes Wetter mitzubringen!

FFw Eichow

Wir wünschen allen unseren Kunden schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das Jahr 2017



TISCHLEREI



Matthias Zachow

- BAUTISCHLEREI
- INNENAUSBAU
- FENSTER, TÜREN
- EINBAUMÖBEL AUS EIGENER FERTIGUNG



Matthias Zachow, Kolkwitzer Straße 6,
03099 Kolkwitz, www.Tischlerei-Zachow.de

Telefon: 035604/40 456
Telefax: 035604/40 454

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Neujahrswanderung am 1. Januar 2017 um 10:00 Uhr am „Alten Forsthaus“ Kolkwitz



Wir laden Sie herzlich ein zu einer Wanderung ins neue Jahr. Nach einer gut einstündigen Runde können Sie sich im Garten mit einem heißen Getränk und einer Bratwurst am Feuer wärmen und gute Vorsätze für 2017 austauschen. Unser aktueller Jahresplan für die öffentlichen Veranstaltungen liegt für Sie bereit.

Bitte denken Sie vor allem an wettergemäßes Schuhwerk!



Dr. Werner Richter, Vereinsvorsitzender

Tel. Nachfragen unter: 0355 / 529 86 51

Mach´s wie die Amsel und bleib den Winter hier! Winterferienspiele in Kolkwitz am „Alten Forsthaus“

Im neuen Jahr laden wir alle Ferienkinder, zwischen 6 und 12 Jahren, zu den Winterferienspielen am „Alten Forsthaus“ ein. Wir wollen uns die heimischen Standvögel zum Vorbild nehmen und dem Wetter trotzen. Treu dem Motto: „Nur die Harten kommen in (Forsthaus-) Garten. Mir ist nicht kalt, auf geht's in Wald.“ Draußen wollen wir dann mal schauen, wer sich außer uns noch in den umliegenden Wäldern herumtreibt. Wem macht das kalte Wetter nichts aus? Wir gehen auf tierische Spurensuche und wollen unseren Wintervögeln mit selbstgebastelten Futterhilfen unter die Flügel greifen.

Zeitraum: 30.01.2017 - 03.02.2017

Wer Interesse und Lust auf unsere Ferienspiele hat, meldet sich bitte bis zum 20.01.2017 unter der Telefonnummer: 0355/ 5298653 oder per E-Mail unter info@nabu-kolkwitz.de.

Der Obolus je Kind für Mittagessen, Obstpause und Bastelmaterial beträgt 4,00 Euro pro Tag.

Andreas Strauß
Mitarbeiter Jugendarbeit und Artenschutz im Naturschutzverein



Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend
8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag
9.00 - 11.00 Uhr

- Moderne Floristik
- Trauergebilde
- Schnittblumen aus klimatisiertem Kühlraum

03099 Gulben Nr. 24 Telefon: 03 56 06 | 2 66

Schnapszahl und Schnaps – III. Fastnacht in Papitz

Feuchtfröhlich wollen die Papitzer die 111. Papitzer Fastnacht am 4. und 11. Februar 2017 feiern und laden dazu recht herzlich ein:

04. Februar 2017: Zampern

Ab 07:30 Uhr morgens zieht die Zampergesellschaft mit musikalischer Begleitung der Drachhausener „Drachencombo“ in bunten Kostümen von Hof zu Hof.

Ab 19:30 Uhr spielt die Band „Scarlett“ im Festzelt auf dem Sportplatz.

11. Februar 2017: 111. Wendische Fastnacht

Ab 12:30 Uhr Treff auf dem Dorfanger am ehemaligen Konsum und Aufstellung. Zum Fotografieren zieht der Zug zunächst zum Papitzer Heim ehe die weiteren Höfe angesteuert werden. Es spielen die „Ströbitzer Blasmusikanten“.

Ab 19:00 Uhr Tanz mit „Sound up“ im Festzelt auf dem Sportplatz.

Der Traditionsverein Papitz e.V. hofft auf viele teilnehmende Fastnachtspare. Aus seinem Trachtenfundus werden in diesem Jahr auch die Jüngsten ausgestattet und begleiten den Fastnachtszug in sorbisch-wendischer Kinder-Tracht mit der dazu passenden Haube. Ihre Fastnachtspremiere erleben in diesem Jahr ein Mädchen und drei Jungs aus der Jugend.

Kathi Gerstner



Auch Trachtenkinder laufen zur 111. Fastnacht in Papitz mit im Fastnachtszug.

Vielen lieben Dank für die zahlreichen

*Glückwünsche und
tollen Geschenke*

die wir zur Geburt unserer Tochter

Fenja Marie

erhalten haben.

Fenja gedeiht prächtig und ist
unser aller Sonnenschein.

Die glücklichen Eltern
Schenki & Nancy



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN / KIRCHENTERMINE

Im Familien- und Nachbarschaftstreff Am Klinikum 30

Monatsplan Januar:

(Änderungen vorbehalten)

Wöchentlich wiederkehrende Angebote:



täglich

individuelles Beratungs- und Begleitungsangebot; nach Absprache

dienstags

ab 09:00 Uhr Krabbelkäfergruppe, unter pädagogischer Anleitung, für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren; ohne Anmeldung

von 09:45 bis 10:45 Uhr Englisch für Anfänger 50+; Anmeldungen erforderlich

von 11:00 bis 12:00 Uhr Englisch für Anfänger 50+; Anmeldungen erforderlich

von 13:45 bis 14:30 Uhr Inlineskaten für Anfänger (AG Grundschule Kolkwitz)

ab 16:30 Uhr Fitness-Mix (Zumba + Bauch, Beine, Po) mit Bonnie Bäse von Rückenfit Sport- und Wellnesszentrum; Anmeldungen erwünscht

mittwochs

von 13:30 bis 14:30 Uhr Reha & Rückensport mit Frank Kaerger, der Mobilmacher; Anmeldungen erwünscht

ab 16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen mit Kinderfitness- und Kinderaerobictrainerin Nanett Krüger im Kolkwitzcenter; 1x schnuppern – danach Anmeldungen erforderlich

freitags

von 16:00 bis 18:00 Uhr Tischtennis für Jung & Alt mit Christian Londa; Anmeldungen erforderlich

von 16:00 bis 18:00 Uhr kreatives Arbeiten mit Jutta Fleischer; Anmeldungen erforderlich

Besondere Highlights:

- 05.01. (Do.) ab 15:00 Uhr Spielenachmittag, diverse Gesellschaftsspiele für die ganze Familie, Anmeldungen nicht erforderlich
- 12.01. (Do.) ab 15:00 Uhr Seniorennachmittag – gemütliches Beisammensein, Anmeldungen erwünscht
- 19.01. (Do.) ab 16:00 Uhr YOGA, Anmeldungen nicht erforderlich
- 26.01. (Do.) ab 15:00 Uhr Familienabendbrot – Angebot nach Absprache, Anmeldungen erwünscht
- 31.01. (Di.) Ferienaktion Tagesausflug in die Schlittschuhhalle nach Senftenberg, Anmeldungen erforderlich

Der Familientreff bietet viele Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Diverse Spiele, Puzzle, Bücher, etc. stehen für Familien bereit und können in geselligen Runden ausprobiert werden. Wer möchte, kann auch Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen. Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag: 11:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Aufgrund projektbezogener Arbeit kann es zu Veränderungen der Öffnungszeiten kommen.

Kontakt:

Familien- und Nachbarschaftstreff, Carina Radochla
Tel.: 0355 / 7840889 oder 0157 / 58748707,
E-Mail: familientreff-kolkwitz@pagewe.de

Netzwerk Gesunde Kinder, Dorothea Zacharias

Tel.: 0355 / 7840877 oder 0151 / 28067038

E-Mail: netzwerk.kolkwitz@pagewe.de

Die Projekte Familien- und Nachbarschaftstreff

und Netzwerk Gesunde Kinder

werden gefördert durch:



Paul Gerhardt Werk
-Diakonische Dienste- gGmbH

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Hänchen / Klein Gaglow

Unsere Anschrift:

Evangelisches Pfarramt, Dorfstraße 30,
03051 Cottbus, Telefon 0355/522195

Gottesdienste (in der Kirche zu Hänchen)

15.01.17 11:00 Uhr Gottesdienst

29.01.17 11:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonstiges

jeden Mittwoch 19:30 Uhr Bläserchor
in Groß Gaglow (Gemeindehaus)04.01.17 19:30 Uhr Gemeindegemeinderats-sitzung
in Groß Gaglow (Gemeindehaus)12.01.17 15:00 Uhr Frauenhilfe/Frauenkreis
in Groß Gaglow (Gemeindehaus)

Die Termine für alle anderen Zusammenkünfte entnehmen Sie bitte den Aushängen (in Klein Gaglow, Am Denkmal, in Hänchen an der Kirche sowie auf dem Friedhof).

*Wir grüßen sie herzlich zum neuen Jahr mit der
neuen Jahreslosung, einer Verheißung:
Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und
lege einen neuen Geist in euch.
(Ez 36,26).*

Mit guten Wünschen, der Gemeindegemeinderat

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen. Lukas 5,5

Ich kann das nicht. Das bringt doch eh nichts. Ich hab das doch schon mal probiert.

Gemeinhin wird gesagt, dass das neue Jahr mit „guten Vorsätzen“ beginnt. Aber mal ehrlich: Sind wir immer so frei in dem, was wir uns vornehmen? Oft sind es Ansprüche an uns, die solche Vorsätze produzieren. Von Partnern, Kindern, Eltern, der Arbeit und auch Ansprüche in mir selbst. Vielleicht überhören wir manchmal die Stimme die sagt: „Ich will eigentlich nicht.“ Oder gar: „Ich kann nicht mehr.“

Auf welche Ansprüche, auf welche Stimmen in unserem Leben sollten wir hören? Welche machen uns über die Zeit müde und kraftlos?

„Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.“

Peter ist Fischer. Peter hat viele Stunden fruchtloser Arbeit hinter sich. Nachtschicht. Jetzt ist er reif für den Feierabend. Aber erst muss aufgeräumt und sauber gemacht werden.

Hat Sie schon mal die Chefin oder der Chef gebeten eine Doppelschicht zu machen?

Peter ist sein eigener Chef. Er lässt sich nicht drängeln. Er macht sein Ding. Und doch sagt ihm nun einer:

„Fahr wieder mit dem Boot raus!“ Ist es Neugierde? Ist es Vertrauen?

„Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.“, sagt Peter zu Jesus.

Die Stimme von Jesus in meinem Leben zu hören, auf das zu vertrauen, was Jesus mir sagt – das mache ich nicht von heute auf morgen. Aber es beginnt immer mit dem ersten Schritt. Vielleicht nur aus Neugierde. Nach und nach lerne ich das Hören. Und zu vertrauen: Dass Jesus mich nicht überfordert, mich nicht mit allgemeinen Ansprüchen überschüttet, er das rechte Wort zur rechten Zeit für mich hat.

Berühmt wurde Peter nicht, weil er so viele Fische gefangen hat. Vielleicht haben wir aber so viele Peterskirchen und Petrikapellen gebaut, weil er sich getraut hat Jesus zu vertrauen.

Gott, ich bin kleinmütig, aber bei dir ist Hilfe.

in mir ist Bitterkeit, aber bei dir ist Geduld

ich verstehe deine Wege nicht,

aber du weißt den rechten Weg für mich.

(nach Dietrich Bonhoeffer)

KIRCHENTERMINE

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Kolkwitz

Ev. Kirchengemeinde Kolkwitz, Schulstraße 1
03099 Kolkwitz, Tel/Fax: 0355 28370, E-Mail: ev-kiko@gmx.de

Kolkwitz

01.01.17	14:00 Uhr	Gottesdienst mit dem Kirchenchor
05.01.17	19:30 Uhr	GKR-Sitzung
06.01.17	19:00 Uhr	Junge Gemeinde
08.01.17	16:00 Uhr	ökumenische Krippenandacht
11.01.17	14:00 Uhr 19:30 Uhr	Rentnernachmittag PCC-Probe
13.01.17	19:00 Uhr	Junge Gemeinde
15.01.17	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Thema „Krankenhausseelsorge“
22.01.17	09:30 Uhr	Gottesdienst
23.-27.01.17	19:30 Uhr	Bibelwoche
29.01.17	09:30 Uhr	Bläsergottesdienst „Lutherlieder“

Gulben

01.01.17	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
22.01.17	11:00 Uhr	Gottesdienst

Glinzig

01.01.17	16:00 Uhr	Gottesdienst
11.01.17	14:00 Uhr	Die Glinziger Rentner sind mit zum Kolkwitzer Rentnernachmittag eingeladen.

Kleiner Kirchen- und Friedhofsknigge

Aus gegebenem Anlass möchte ich auf drei Kleinigkeiten bei den Umgangsformen hinweisen, die gern diskutiert und weitergetragen werden dürfen:

- Mützen und Hüte:** Seit Jahrhunderten wird erwartet, dass Männer beim Betreten von Kirchen die Mütze oder den Hut abnehmen. Diese Geste der Höflichkeit, des Anstandes und der Ehrerbietung ist nicht an die Form der Veranstaltung, sondern an den Ort gebunden. Sie gilt auch für Konzerte in der Kirche. Der Merksatz für die Kindergartenkinder ist: „Ist das Köpfchen überdacht, wird das Mützchen abgemacht.“ Das Gleiche gilt auf dem Friedhof. Beim Erdwurf lüftet der Mann den Hut, als Zeichen der Ehrerbietung dem Verstorbenen gegenüber.
- Telephone:** Es ist sehr erfreulich, dass nur noch höchst selten mal ein Telephon während des Gottesdienstes oder während der Trauerfeier klingelt. Aber auch das stumm geschaltete Telephon birgt Gefahren. Sobald Tontechnik eingesetzt wird, kann es immer vorkommen, dass das Rufzeichen eines eingehenden Anrufes über die Verstärkeranlage gesendet wird. Das verursacht dann das unangenehme Summen, Brummen oder Zirpen. Nur Leute, die tatsächlich in Bereitschaft sind, sollten ihr Telephon auf stumm schalten. Alle anderen sollten es abschalten, auch wenn das für manchen fast unzumutbar erscheint.
- Kleidung:** Seit die Wenden sich vor gut 100 Jahren angepasst haben, gilt in unserer Region bei allen Bevölkerungsgruppen schwarz, bzw. dunkel als Trauerfarbe. Nicht jeder hat schwarze oder dunkle Sachen im Kleiderschrank und sicher sind einige Menschen so arm, dass sie es sich auch nicht leisten können Trauerbekleidung vorzuhalten. In entsprechender Situation, kann man sich aber auch mal etwas vom Nachbarn ausborgen. Sicher kann man sagen, dass das Äußerlichkeiten sind und dass es doch auf die innere Haltung ankommt. Aber es macht es leichter, im Umgang miteinander, wenn das äußere Erscheinungsbild und die innere Haltung in Übereinstimmung sind.

Mit besten Wünschen für das neue Jahr Pfarrer Klaus Natho

Termine der Evangelischen Kirchengemeinden Papitz und Krieschow

Ev. Pfarrsprengel Papitz, Kirchstraße 9, 03099 Kolkwitz-Papitz
Tel.: 035604/ 389

Gottesdienste

Samstag, 31. Dezember	Krieschow	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 01. Januar	Papitz	19:00 Uhr	Sing & Pray Musikalischer Gottesdienst in freier Form für Jung und Alt
Sonntag, 1. Januar	Papitz	19:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 8. Januar	Papitz Krieschow	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 15. Januar	Krieschow Papitz	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 22. Januar	Papitz Krieschow	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag, 29. Januar	Krieschow	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
	Papitz	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindenachmittag in Krieschow für alle Dörfer

Mittwoch, 25. Januar, 15:00 Uhr
Marina Müller als Ärztin über die Katholische Mission in Puma (Tansania)

Der Kirchenchor freut sich über neue Mitsängerinnen und Mitsänger!

Immer Donnerstags, ab 19:30 Uhr in Papitz

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern

**ein gesegnetes
Weihnachtsfest**

und für das Jahr 2017 Gesundheit, Hoffnung und Zuversicht.

Allen, die mich auf vielfältige Art und Weise unterstützt haben, danke ich und hoffe auch im neuen Jahr auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihre

Roswitha Schier

Roswitha Schier

**Mitglied der
CDU Fraktion
im Landtag
Brandenburg**



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Sitzungstermine der Gemeindevertretung und der Ausschüsse 2017 (Stand vom 17.11.2016)				
Monat	Ferien, Feiertage	Gemeindevertretung	Hauptausschuss	Wirtschafts- u. Bauausschuss
Januar	-03.01. Weihnachtsferien Neujahresempfang 12.01.	17.01.	10.01.	03.01.
Februar	30.01.-04.02. Winterferien 27.02. Rosenmontag	21.02.	14.02.	07.02.
März		21.03.	14.03.	07.03.
April	14.04. Karfreitag 17.04. Ostermontag 12.04.-22.04. Osterferien	25.04.	18.04.	11.04.
Mai	01.05. (Mo) Maifeiertag 25.05. Himmelfahrt	23.05.	16.05.	09.05.
Juni	05.06. Pfingstmontag	20.06.	13.06.	06.06.
Juli	20.07.-31.07. Sommerferien	18.07.	11.07.	04.07.
August	01.08.-31.08. Sommerferien	Sommerpause	Sommerpause	Sommerpause
August/ September		12.09.	05.09.	29.08.
Oktober	03.10. (Di) Tag d. dt. Einheit 31.10. (Di) Feiertag	17.10.	10.10.	Do 05.10.
November	23.10.-04.11. Herbstferien	14.11.	07.11.	Do 02.11.
November/ Dezember	21.12.-31.12. Weihnachtsferien	12.12.	05.12.	28.11.
Beratungsort, Beginn		Beginn jeweils 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung	Beginn jeweils 18:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung	Beginn jeweils 18:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung

Der Kolkwitzer SV - Abteilung Fußball

Die erste Halbserie des Spieljahres 2016/ 2017 ist Geschichte und unsere Mannschaften können mit dem Erreichten zur „Halbzeit“ recht zufrieden sein. Besonders die Leistung der ersten Männermannschaft ist lobenswert, wenn man die Leistungen der letzten Spiele nach doch ziemlich verkorkstem Saisonstart betrachtet. Fußballpause ist aber nur bis Weihnachten. Schon **am Mittwoch dem 28.12.16**, nimmt unsere Mannschaft am von Sparkasse und Gemeinde ausgerichteten Hallenfußballturnier um den Sparkassen-Cup teil. **Ab 18:00 Uhr** spielen folgende Mannschaften um den Pokal. VfB Krieschow, SC Spremberg, Brieske/Senfthenberg, Eintracht Peitz, Sparkassenauswahl, Wakker Ströbitz, VfB Cottbus und Kolkwitzer SV.

Das vereinsinterne Turnier findet **am Freitag, dem 30.12.16 ab 17:00 Uhr** statt. Dazu möchten wir alle Freunde unseres Vereins herzlich einladen. An einer ordentlichen Versorgung wird es nicht fehlen.

Frohe Weihnachten

Wir möchten uns bei allen aktiven Fußballern, allen Übungsleitern, allen Helfern und organisatorisch tätigen Sportfreunden für die wiederum enorme geleistete Arbeit in diesem Jahr herzlich bedanken.

Danke vor allem auch an unsere treuen



Fans und unsere nichtwegzudenkenden Sponsoren. Wir wünschen Euch und Euren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest einen guten Rutsch und ein zufriedenstellendes, erfolgreiches aber vor allem gesundes neues Jahr 2017.

Die Abteilungsleitung
Fußball des Kolkwitzer SV

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Karnevalsveranstaltungen des Kolkwitzer Karneval-Club



13.01.2017	Generalprobe 18:00 Uhr
14.01.2017	Nachtwäscheball
21.01.2017	Männerballett
22.01.2017	Kinderfasching
28.01.2017	Heute steppt der Adler (Stadhalle Cottbus)
29.01.2017	Seniorenfasching
18.02.2017	Bayerische Nacht
23.02.2017	Weiberfastnacht
25.02.2017	Kostümfest
26.02.2017	Karnevalsumzug (Cottbus)
27.02.2017	Rosenmontag

Werte Karnevalsfreunde,

der KCC möchte sich für jegliche Unterstützung und Sponsorentätigkeit bei Ihnen bedanken. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch im kommenden Jahr die Treue halten würden und Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen können.

Der KCC wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch, ein gesundes Jahr 2017 und viel Spaß bei unseren Veranstaltungen.

Der Elferrat des KCC



Wir wünschen allen unseren
Kunden, Geschäftspartnern und
Freunden ein frohes Fest
sowie ein gesundes
und erfolgreiches
Jahr 2017!



Elektro KNX
Jarick GbR

- Lichtgestaltung, Lampenanfertigung
- Elektroinstallation, Instabus
- Blitzschutz, SAT- und TV-Anlagen
- Tor- und Garagenantriebe

Lindenallee 43
03099 Babow
Tel. 03 56 03 / 3 11
Fax 03 56 03 / 6 18 08

www.elektro-jarick.de • webmaster@elektro-jarick.de

*Wir
bedanken
uns für das
entgegengebrachte
Vertrauen und
wünschen
unseren Kunden ein*

*frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute für
das Jahr 2017.*

**geänderte
Öffnungszeiten:**

vom 27. bis 30.12.2016
von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet,
am 02.01. und 03.01.2017
wegen Inventur geschlossen



**Bauzentrum
Szonn**

Baustoffe
Fliesen
Naturstein
Planung und Beratung

Stark in Leistung und Service

...dafür stehen wir mit unserem Namen!

Telefon 0355/780170, Fax 0355/7801720 oder 2885852
www.bauzentrum-szonn.de, info@bauzentrum-szonn.de

Wau, wau...neues vom Hundeplatz

Herbstprüfung

Am 26.11.2016 fand unsere Herbstprüfung statt. 12 Starter, davon 3 Gaststarter aus anderen Hundesportvereinen stellten sich der Herausforderung. Die Teilnehmer der Begleithundeprüfung bestanden alle diese für sie wichtige Prüfung, die Voraussetzung ist, um in anderen Bereichen des Hundesports weiter trainieren zu dürfen. Dazu gehört zum Beispiel eine Erweiterung der Begleithundeprüfung oder der Schutzdienst. Diese wurden von unseren Hunden und ihren zweibeinigen Begleitern ebenfalls mit Bravour gemeistert. Geprüft wurden auch zwei Hunde in der Fährtsuche, in der der Hund eine 3 Stunden alte Spur aufnehmen muss. Schwierig wird es für die Vierbeiner, wenn während der Sucharbeit Wildtiere die Fährte kreuzen. Erstmals wurde auch eine Rettungshundeprüfung im Bereich Flächensuche durchgeführt. Diese Hunde mussten sich zuvor in einer Eignungsprüfung dafür qualifizieren. Durch die sehr gute Vorbereitung und konsequentes Training wurde bei den Prüflingen ein sehr gutes Ergebnis erreicht.

Wir hoffen, dass auch im nächsten Jahr wieder begeisterte Hundesportler sich der Herausforderung stellen und solch ein gutes Resultat erreicht wird. Herzlichen Glückwunsch an Hund und Besitzer. Macht weiter so!

Der Vorstand des Schäferhundevereins Kolkwitz e.V. möchte die Gelegenheit nutzen, sich bei allen Vereinsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und das Engagement jedes einzelnen zu bedanken.

Wir wünschen allen Zwei- und Vierbeinern eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start in 2017.



Nächste Höhepunkte im Vereinsleben sind unsere Neujahrswanderung am Samstag, den 07. Januar 2017 um 11:00 Uhr ab Trainingsgelände (hier sind auch Nichtmitglieder mit ihren Vierbeinern herzlichst eingeladen - bitte Web-Seite des Vereins besuchen!) und unsere Jahreshauptversammlung am 21.01.2017 um 14:00 Uhr im Vereinsheim, auf der auch ein neuer Vorstand der Ortsgruppe gewählt wird.

Vorstand der OG Kolkwitz

Feuerwehr der Gemeinde Kolkwitz

Mit der Medaille für treue Dienste in Gold 40, 50 Jahre und Gold 60 Jahre wurden am Samstag den 03.12.2016 Angehörige der Feuerwehren aus dem Spree-Neiße-Kreis in Sacro durch den Ministerpräsidenten, Landrat Herrn Harald Altekrüger und anderen Persönlichkeiten, ausgezeichnet. Feuerwehrleute aus der Gemeinde Kolkwitz gehörten dazu.

Der Bürgermeister und ich möchten an dieser Stelle allen Kameraden recht herzlich zu diesen Auszeichnungen gratulieren, auch denen die sie noch im Rahmen örtlicher Veranstaltungen bekommen, da leider nicht alle Kameraden persönlich anwesend sein konnten.

Folgende Kameraden erhielten:

die Medaille für treue Dienste in Gold (40 Jahre):

Baikow	Hans-Joachim	Kolkwitz
Schneider	Dietmar	Papitz
Budarick	Wilfried	Kunersdorf
Alexander	Jürgen	Gulben
Hanke	Winfried	Kunersdorf
Zech	Harald	Limberg
Düpsch	H.-Joachim	Zahsow
Czornack	Hans-Jürgen	Hänchen
Böttcher	Klaus	Krieschow
Siebert	Dieter	Krieschow

die Medaille für treue Dienste in Gold 50 Jahre:

Klauck	Lothar	Kolkwitz
Wilsky	Steffen	Kolkwitz
Kölling	Hans-Joachim	Wiesendorf

die Medaille für treue Dienste in Gold 60 Jahre:

Theiler	Horst	Kolkwitz
Senkel	Heinz	Gulben
Grüß	Günter	Babow
Käso	Günter	Glinzig
Burke	Ernst	Glinzig
Käso	Konrad	Glinzig

Jürgen Rehnus
Gemeindebrandmeister



eMail: automobile-limberg@mobile.de, www.automobile-limberg.de



Ich möchte das Weihnachtsfest und das Ende des Jahres nutzen, Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen zu danken und hoffe weiterhin auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Automobile Limberg, Limberger-Hauptstrasse 1, Kolkwitz-Limberg
Telefon: 035604 40402, Fax: 035604 64140, Funk: 0173 6855566

HAUSMEISTERSERVICE WESTERMANN



**schnell
kompetent
preiswert**

Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017.



Hausmeisterservice Westermann - Tel. 0171/4089661
Schlossstr. 11, 03099 Kolkwitz/Milkersdorf
www.Hausmeisterservice-Westermann.de

Jetzt Jahresurlaub sichern



NEU NEU **** Ferienresort LAGOVIDA NEU NEU



- ✓ am Störnthaler See bei Leipzig
- ✓ Dünenhäuser mit eigenem Sandstrand und Hafenhäuser direkt am Wasser
- ✓ Wohnmobilhafen
- ✓ Strand, Minigolf & Bootshafen

Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna
03 42 06 | 77 50 · lagovida@travdo-hotels.de



Angebote & weitere Infos unter www.travdo-hotels.de

*** Ferien Hotel Bad Malente 6 Verwöhntage in Ostseennähe inklusive Halbpension

Angebot: 618

- ✓ 5 Übernachtungen
- ✓ 5x Frühstück vom Buffet
- ✓ 5x HP-Abendessen
- ✓ 1 Glas Wein in der Lobby
- ✓ kostenfreie Schwimmbadnutzung
- ✓ kostenfreie Saunanutzung

ab
229,-€
P.P.



Grebner Weg 2 · 23714 Bad Malente – Neversfelde
0 45 23 | 40 90 · malente@travdo-hotels.de

*** Hotel Waldschlösschen Schierke Große Harz-Auszeit – 7 Nächte, 7x Halbpension uvm.

Angebot: 720

- ✓ 7x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 1 Schierker Feuerstein zur Begrüßung
- ✓ 7x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x 1 Tasse Kaffee & 1 Stück Kuchen
- ✓ 1x ein Eisbecher Ihrer Wahl
- ✓ 1x Wanderkarte uvm.

ab
399,-€
P.P.



Hermann-Löns-Weg 1 · 38879 Schierke
03 94 55 | 86 70 · schierke@travdo-hotels.de

Erzgebirgshotel Freiburger Höhe 5 Tage ALL INKLUSIVE-Urlaub im schönen Erzgebirge

Angebot: 81

- ✓ 4x ÜN inkl. Frühstück
- ✓ 3x Mittagessen (3 Hauptgänge zur Wahl)
- ✓ 4x Kaffee und Kuchen
- ✓ 4x Abendessen vom kalt-warmen Buffet
- ✓ Getränke von 11 – 21 Uhr inklusive

ab
218,-€
P.P.



Borstendorfer Straße 62 · 09575 Eppendorf – Erzgebirge · 03 73 92 | 79 90 20
freiberger-hoehle@travdo-hotels.de

*** Superior Seehotel Luisenhof Ihre Wohlfühl-Woche im 3 Sterne Seehotel

Angebot: 1065

- ✓ 7x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ 7x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ 1x Kaffeeklatsch (1 Tasse Kaffee und 1 Stk. Kuchen) am Nachmittag Ihrer Wahl
- ✓ 1x 1 Flasche Wein oder Sekt zum Abendessen am Abend Ihrer Wahl uvm.

ab
404,-€
P.P.



Am Gabelsee 1 · 15306 Falkenhagen
03 36 03 | 41 70 43
seehotel-luisenhof@travdo-hotels.de

Weitere 600 Angebote von diesen & unseren anderen 15 Hotels buchbar unter
www.travdo-hotels.de und **03737/78 180-80**



Anbieter & Veranstalter:
travdo hotels & resorts GmbH
Bahnhofstraße 61 · 09306 Rochlitz

Registergericht:
AG Chemnitz, HRB 24000 · Ust.-Id.: DE 250665513



RÜCKBLICKE

Eine kurzzeitig obdachlose gewordene Eule sagt Danke...

Seit langem ist vielen Eichower Bewohnern bekannt, dass am Wegesrand der Straße zum Wasserwerk ein Baum steht, in dem eine Eule wohnt. Viele Spaziergänge der Einwohner führten am Baum vorbei - zumal im Frühjahr offensichtlich Nachwuchs zu bestaunen war.

Im Zuge der Ausrodung des Waldes mit dem Harvester in den vergangenen Wochen mussten die Eichower Spaziergänger feststellen, dass der Eulenbaum gefällt worden ist und die Eule ein neues Zuhause sucht.

Nachdem die Gemeinde Kolkwitz zunächst über die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Spree-Neiße über Frau Bethig und Frau Döbberthin versuchte einen Eulenkasten zu erhalten, musste leider festgestellt werden, dass diese, leider trotz intensiver Bemühungen keinen zur Verfügung stellen konnte. Daraufhin wurde der Kontakt zum NABU Kolkwitz geknüpft. Dr. Richter und sein Team montierten innerhalb eines Tages nach unserem Hilfesuch einen Eulenkasten, so dass das Eichow- Nord- Eulchen wieder nisten kann.

Im Rahmen der „Kreativ – in – den – Advent“- Veranstaltung, wurde vorrangig durch das Engagement von Carolin Büttner um eine kleine Spende für den NABU und deren wirklich schnelle Unterstützung gebeten. Es kamen insgesamt 65,00 Euro zusammen, die dem NABU in den nächsten Tagen zugehen werden.

Im Namen der eulenbegeisterten Eichower und unserer Eule möchten wir hier allen Beteiligten vom Hinweis zur Abtragung des Baumes, den Unterstützerinnen im Landkreis, natürlich den Spendern bis hin zu den Monteuren des Eulenkastens ein ganz großes Dankeschön aussprechen.

Ein ebenso großes Dankeschön möchten wir hier auch den Veranstalter- und Veranstalterinnen des Kreativ in den Advent-Abends aussprechen. Mit viel Liebe zum Detail wurde hier ein gelungener Bastelabend mit gemütlichem Beisammensein vorbereitet und umgesetzt. Habt Vielen Dank dafür!! Es war ein sehr gelungener Abend.

C. Büttner und M. Blaske, Eichow,
Dezember 2016

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz
für den Monat Februar 2017 sind
bis spätestens zum 10. Januar einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der 28. Januar 2017.

Niederlausitzer Studieninstitut für kommunale Verwaltung

Führungskompetenz kann man lernen - Niederlausitzer Studieninstitut qualifiziert Kommunalbedienstete in Leitungsfunktionen

Nicht nur an der fachlichen Basis in einer Stadt-, Gemeinde- und Kreisverwaltung spielt auf Grund stetiger Änderungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung die regelmäßige Fortbildung eine wichtige Rolle. Auch das Personal in den Führungsetagen sieht sich regelmäßig neuen Herausforderungen gegenüber, für die es das „theoretische Rüstzeug“ benötigt.



Abschluss des 6. Führungskompetenzlehrganges im Bildungszentrum des Niederlausitzer Studieninstituts für kommunale Verwaltung (NLSI) in Lübben.
Foto: NLSI

Am vergangenen Mittwoch (30.) beendeten zwölf Bedienstete südbrandenburgischer Kommunalverwaltungen einen Intensivlehrgang für Führungskräfte, der von März bis November dieses Jahres am Niederlausitzer Studieninstitut für kommunale Verwaltung durchgeführt worden war. Ziel war hierbei, die Methoden- und Sozialkompetenz der Teilnehmenden im Bereich von Führungsaufgaben zu erweitern. Vermittelt wurden dabei neuste wissenschaftliche Erkenntnisse im Bereich der Managementlehre, Methoden der Eigen- und Mitarbeitermotivation sowie praxisnahe Techniken zur Begleitung von Veränderungsprozessen und zur Vermittlung bei Konfliktsituationen. Ebenfalls standen Zeitmanagement und die Stressprophylaxe auf dem Programm. Das Resümee der Teilnehmenden fiel überaus positiv aus. So herrschte unter allen Absolventen Einigkeit, dass derartige Lehrgänge für alle Führungskräfte in der öffentlichen Verwaltung verpflichtend sein sollten. „Ich habe viel gelernt und die tolle Atmosphäre in diesem Haus sehr genossen“, sagte einer der Teilnehmer. Ein besonders „dikkes“ Lob erhielt die Dozentin Brigitte Reinhold. Sie hatte den größten Teil der Lehrinhalte vermittelt. Auch der Einstieg mit Dr. Karin Hofbauer sei sehr gut gewesen, wie eine andere Teilnehmerin meinte. „Anfangs bin ich zwar sehr kritisch gewesen, nach dem ersten Modul war ich jedoch voller Euphorie. Auch die Module danach haben diesen ersten Eindruck nicht geschmälert“. Was das letzte Modul „Rhetorik und Präsentation“ anbetrifft, welches von Dozentin Kerstin Mende durchgeführt worden war, waren alle Absolventen der Meinung, dass hier eine Fortsetzung wichtig und wünschenswert sei. Auch möchten die Beteiligten den Kontakt innerhalb der Gruppe nicht abreißen lassen, vor allen Dingen deshalb, um von den Erfahrungen in der praktischen Umsetzung des Wissens gemeinsam profitieren zu können. Für 2017 ist daher eine Fortsetzung geplant.

Lars Gözl, Studienleiter

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe Weihnachten sowie ein gesundes erfolgreiches Jahr 2017

Baubetrieb Ricardo Bothe

Erlenweg 17 • 03099 Kolkwitz
OT Milkersdorf

Bau-Bothe@gmx.de

Mobil: 0162 - 90 83 008

Tel.: 035604 - 41 550

Fax: 035604 - 64 168

Maurer-, Beton-, Putz- und Fassadenarbeiten
Trockenbau • Pflaster- und Fliesenarbeiten

Andy Flieger

Dachdeckermeister



- Dachdeckerarbeiten
- Dachklempnerarbeiten
- Dachabdichtungen
- Dachstühle
- Holzarbeiten
- Carports

Krieschow
Vorwerk 12
03099 Kolkwitz

Telefon: 035604 579039
Mobil: 0170 2953070
Email: dachandy@web.de

RÜCKBLICKE

LWG liefert weiter hochwertiges Trinkwasser zum stabilen Preis

Gute Nachricht von der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zur Weihnachtszeit: Der Preis für das Trinkwasser bleibt auch im kommenden Jahr stabil und zwar für alle rund 127.000 Einwohner in ihrem Versorgungsgebiet. So zahlen auch die Trinkwasserkunden in der Gemeinde Kolkwitz weiterhin pro Kubikmeter Trinkwasser einen Mengenpreis von 1,22 Euro (Brutto). Für einen 3-Personen-Haushalt mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 80 m³ Trinkwasser ergibt das in Summe (Grundpreis + Mengenpreis) eine Belastung von 176,08 Euro pro Jahr, das sind nur knapp 15 Euro im Monat!

„Stabile Preise für unsere Kunden sind uns sehr wichtig“, betont LWG-Geschäftsführer Marten Eger. „Deshalb haben wir auch 2016 unsere Produktion- und Beschaffungsprozesse weiter optimiert.“ Ein wichtiger Schwerpunkt war es dabei erneut, den Energieaufwand für das Betreiben der Anlagen zu reduzieren. Dafür modernisierte das Unternehmen u.a. Teile der Leittechnik des Wasserwerkes sowie Entlüftungs- und Entleerungstechnik im Bereich des Rohwasserzwischenbehälters. Bereits seit 2013 betreibt das Unternehmen eine Photovoltaikanlage auf dem Gelände des Wasserwerkes Cottbus-Sachsendorf und spart dadurch jährlich rund 30 % an Stromkosten. „Alles in allem ist es uns auch 2016 gelungen, steigende Betriebskosten zu kompensieren und dadurch den Trinkwasserpreis auf einem niedrigen Niveau zu halten.“

Im Brandenburg-Vergleich liegt die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG mit ihrem Trinkwasserpreis im unteren Bereich. So zahlen z. B. Kunden in Spremberg, Guben und Forst deutlich über 200 Euro für ihren jährlichen Trinkwasserverbrauch.

**Marina Röwer
Öffentlichkeitsarbeit**



Vertreter vom Kommunalen Energienetzwerk Cottbus konnten sich in diesem Jahr bei ihrem Besuch im Wasserwerk Cottbus-Sachsendorf selbst von der energiesparenden Fahrweise der Anlagen überzeugen. So wurden u.a. drei neue Rohwasserzwischenpumpen mit der Photovoltaikanlage gekoppelt, die die LWG seit November 2013 auf dem Gelände des Wasserwerkes Cottbus-Sachsendorf betreibt und damit jährlich rund 30 % an Stromkosten im Wasserwerk spart

Foto: LWG

Bundesbester Azubi kommt erneut von der LWG

„Bundesbester Auszubildender im Beruf Anlagenmechaniker“ – so kann sich seit dem 5. Dezember LWG-Jungfacharbeiter Steve Kregel nennen. Der junge Mann aus Cottbus hatte im Februar seine dreieinhalbjährige Ausbildung zum Anlagenmechaniker mit 96 von 100 möglichen Punkten abgeschlossen und sich mit diesem Ergebnis auf



LWG-Jungfacharbeiter Steve Kregel gemeinsam mit Freundin und Mutter nach der Bestenehrung in Berlin

Foto: DIHK / Schicke/ Ebner

Bundesebene gegen rund 1000 Prüflinge durchgesetzt. Damit siegte in diesem Vergleich bereits zum siebenten Mal ein Absolvent der LWG-Lehrausbildung.

Dieser Erfolg kommt nicht von ungefähr, denn beim Lausitzer Wasserversorger setzt man in der Ausbildung auf ein enges Miteinander und eine gute Betreuung der Auszubildenden von Anfang an. Deshalb war auch beim Ausbilderteam um Egbert Schneider die Freude über die Auszeichnung groß: „Es ist für uns immer wieder eine Bestätigung, dass wir unsere Arbeit richtig machen.“

**Marina Röwer
Öffentlichkeitsarbeit**

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Wissen, wie man Steuern spart!

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
zertifiziert nach
DIN 77700:

Leiter Dipl.-Ing. (FH)
Kl.-D. Schröder



Kastanienring 3c, 03099 Kolkwitz-Glinzig
Tel.: 0355604/41106, Bei Bedarf Hausbesuch

Sonnentau Floristik
Geschmackvolles für Teller, Garten und Balkon! chem. Borchel

Werktags 8.30-18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen (ab Jan. 2017)
Samstag 8.00-12.00 Uhr

Bei uns erhältlich:

- frische Schnittblumen, gesteckt, gebunden oder einfach so!
- erstklassiger Trauerschmuck mit individuellem Schleifendruck
- Topfblumen, schöne Pflanzgefäße und Zubehör
- frisches Gemüse & Obst in ausgewählter Bio-Qualität
- ein kleines Delikatessensortiment (Gutes zum Verschenken)
- Quark und Käseprodukte der Ogrosemer Höfegemeinschaft von Ziege, Schaf und Kuh

Christian Kochan & Juliane Wolff · Berliner Str.42 · 03099 Kolkwitz
Tel. 0355 28348 · info@sonnentau-floristik.de

Sonnentau Floristik
Geschmackvolles für Teller, Garten und Balkon! chem. Borchel

!!! Neue Öffnungszeiten ab Januar 2017 !!!

Werktags 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Vorbestellungen zu Mittwoch werden weiterhin gern angenommen und erfüllt.

Christian Kochan & Juliane Wolff · Berliner Str.42 · 03099 Kolkwitz
Tel. 0355 28348 · info@sonnentau-floristik.de

RÜCKBLICKE

EHRUNG für das EHRENAMT!



Am Freitag, dem 25.11.2016 fand die diesjährige "Danke-schön"-Veranstaltung für das DFB Ehrenamt statt.



Bild: v.l. Joachim Zengler, Achim Rode, Carsten Rotbart
(Quelle: <http://www.fussballkreis-niederlausitz.de>)

Eingeladen hatte der Verantwortliche für das DFB-Ehrenamt in unserem Fußballkreis, Sportkamerad Joachim Rohde. Im kleinen feierlichen Rahmen wurden in der Gaststätte "Am heißen Stein" in Klein Gaglow die diesjährigen Sportkameradinnen und Sportkameraden ausgezeichnet, welche sich im Besonderen im Ehrenamt in ihren Vereinen hervorgetan haben.

Nach einleitenden Worten von SK Joachim Rohde zur Bedeutung dieser Ehrung und des Ehrenamtes im täglichen Sportalltag in den Vereinen und ein paar ergänzenden Worten vom Vertreter des Vorstandes des Fußballkreises, Joachim Zengler, wurden die Auszeichnungen vorgenommen.

Auch zwei Kolkwitzer Fußballehrenamtler wurden ausgezeichnet. Zum einen Sportfreund Achim Kochan vom Kolkwitzer SV und zum anderen unser Abteilungsleiter für den Jugendfußball Carsten Rotbart.

Herzlichen Glückwunsch an die Sportkameraden und weiter so!



Wir sind für Sie da.

Als der Energieversorger von hier stehen wir für regionale Nähe. In unseren Kundenbüros beraten wir Sie gern persönlich über unsere Produkte, Förder- und Finanzierungsangebote.

→ Kundenbüro Werben

Ihr Ansprechpartner:
Devid Raab
Burger Str. 20
03096 Werben
Tel. 035603 790-23
Fax 035603 790-24
E-Mail: draab@spreegas.de

ERDGAS

www.spreegas.de
SpreeGas-Ruf 0800 78 22 78 0

spreegas

25 Jahre
Die Kraft von hier.

Bei uns es weihnachtet sehr

Unsere Kita in Limberg gestaltete erstmalig am 25. November in diesem Jahr einen Mischka-Adventsmarkt auf unserem Spielplatzgelände. Eingeladen waren alle Kinder mit ihren Familien und interessierte Einwohner aus Limberg.

Ab Oktober pflanzten wir gemeinsam mit unseren Elternvertretern auf diesen schönen weihnachtlichen Nachmittag hin. Viele fleißige Hände waren notwendig, um einen weihnachtlichen Markt zu gestalten. Ob Feuerwehr, Rentnerverein, Eltern, Vertreter des Limberger Chors und der Lindenmusikanten, alle haben mitgeholfen. Als dann am 17. November unser Weihnachtsbaum auf unserem Spielplatz gestellt wurde, freuten sich alle Kinder riesig. Es wurde Weihnachten...

Alle waren aufgeregt und gespannt. Wird der Weihnachtsmann auch noch kommen? Die Aufregung legte sich schon in den ersten 10 Minuten. Unsere Schlaumeiergruppe eröffnete mit einem kleinen Programm den Nachmittag und dann hatten alle Zeit bei Kerzenschein, Bratwurst und Kinderpunsch zum Lauschen, Backen, Kaufen und geselligem Beisammensein. Auch der Weihnachtsmann kam noch, nahm zahlreiche Wunschzettel entgegen und verteilte viele Geschenke an unsere Kinder...



Allen Mitwirkenden nochmals vielen Dank für diese schöne Einstimmung aufs Weihnachtsfest:

Der Feuerwehr Limberg für die Zelte und Lichter,
dem Limberger Chor für die schönen Lieder,
Alexander Nerlich und seinen Bläserfreunden,
Sparkasse Spree Neiße und real- Markt die Kindergeschenke,
Fam. Baruth für das Backen,
Fam. Ramoth für den Weihnachtsbaum,
Gärtnerei Wetzel-Straupitz für das Dekomaterial,
Rentnerverein Limberg für die Geldspende.
Allen fleißigen Helfern vor allem Anne, Maria, Bettina und Jörg mit Euren Familien!

Danke!

**Carmen Gjardy im Namen des gesamten Kita-Teams
Allen ein gesundes neues Jahr!**



Kolkwitzer Wichtelmarkt 2016

Seit nun mittlerweile sechs Jahren findet immer am ersten Adventsamtstag, auf dem Kirchengelände in Kolkwitz, der Wichtelmarkt statt. Unser Ziel ist es nicht den größten Markt zu haben, jedoch einen mit schönem, gemütlichen und stimmungsvollem Charakter. Wir wollen ein familiäres und sehr traditionelles Vorweihnachtsfest, das zum Verweilen und Genießen einlädt. Er soll Begegnungsstätte für Jung und Alt sein und die ideale Einstimmung auf die bevorstehende Adventszeit bieten.

In diesem Jahr haben sich auf dem liebevoll geschmückten Kirchengelände noch mehr Besucher eingefunden, als in den vergangenen Jahren. Wir danken für den Zuspruch von der besinnlichen Stimmung, als auch von der fröhlichen Laune unserer Gäste her.



Ausgewählte Marktaussteller und ein stimmungsvolles Musikprogramm trugen zum Gelingen bei. Mit dem Eintritt der Dunkelheit erstrahlten die Lichter im vollen Glanz und die weihnachtliche Stimmung war perfekt. Es gab viele schöne Weihnachtsgeschenke zu entdecken. Auch an Kulinarischem wurde einiges geboten. Die Kleinen freuten sich natürlich über den Weihnachtsmann mit seinen kleinen Gaben und über das Geschenkebastelprogramm: gut betreut unter Anleitung von den Mitarbeitern des Forsthauses, der Grundschule Kolkwitz und dem Paul Gerhardt Werk (Familientreff, Netzwerk gesunde Kinder) und Frau Siewert.

Eine bei uns gastierende Künstlerin schrieb uns: "Ihr Weihnachtsfest war übrigens ganz zauberhaft. Sehr gemütlich mit sehr netten Menschen." Ein besseres Kompliment kann es doch für alle Beteiligten nicht geben. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest.

**Doreen Schiemenz und
Gabriele Hubert
Gemeindeverwaltung Kolkwitz**



Blechen Brass

Wir danken allen, die uns unterstützt, geholfen und mitgemacht haben:

Pfarrer Natho und Frau Natho, dem Gemeindevorstand und den Konfirmanden gilt ein besonderer Dank für die sehr gute Zusammenarbeit.

Roland Jainz: „Roland`s Partydisco“ / Elektrofirma Zubiks
die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeindeverwaltung

weiterhin haben mitgewirkt:

Herr Rehnus als Weihnachtsmann / Familie Berger /
Blechen Brass / Kindertanzgruppe Marika / Popkon /
Kathrin Jandtke

Dank unseren Sponsoren

Anderlik & Jürgensen GbR / Gulbener Blumentopf /
Trendback GmbH Cottbus / real SB Lebensmittel

Die beteiligten Händler:

Afrikanstand / Betonartikel, Heinecke / Dekorative Keramik Siewert
Desiree / Frau Doring Plätzchen / Sonnentaufleuristik /
Handgemacht Frau Scholz / Häkelarbeiten /
Handarbeiten Frau Käsche / Hofladen Kackrow / Familie Jarick /
Hofbrennerei Zubiks / Holzarbeiten Rinza & Partner /
Honigprodukte Lieschke / Kränze und Papier Frau Franzke /
Papierarbeiten Frau Gäbler / Mützen, Bräutigam /
Teeangebote Frau Paprosch

Für Essen und Trinken sorgen:

Das rollende Festzelt / Herr Czelinsky, Kolkwitz
Gaststätte zur Koselmühle / Familie Noack, Glinzig /
Hofladen Varadi, Klein Gaglow /
Plinsebackerei, Guben / Zuckerwatte Bsufka, Cottbus



Eine schöne Tradition - 4. Neugeborenen-Empfang in der Großgemeinde Kolkwitz



Immer im November füllt sich das Kolkwitz-Center mit kleinen Kindern und manchmal etwas müden, aber glücklichen Eltern. Dann ist wieder Neugeborenen-Empfang.

Diesmal waren es 42 Kinder mit ihren Eltern, die vom Bürgermeister begrüßt werden wollten. Bis es soweit war, trugen aber erst mal die Vorschulkinder des Hortes „Kinderland“ ihre Geschichten und Lieder vor. Groß und Klein waren begeistert. Es gab ein süßes Dankeschön und zur großen Freude der Kinder heliumgefüllte Luftballons.

Dann begrüßte der Bürgermeister, der sich besonders über den kleinen Namensvetter Fritz freute, jedes Kind mit seiner Familie. Neben persönlichen Worten und einem kleinen Blumengruß erhielten die Eltern einen niedlichen, handgemachten Beutel, der von der IKK BB, der VR Bank und der Gemeinde gefüllt worden war.

Einen Platz im Fotoalbum der Kinder wird sicherlich das Gruppenfoto finden. Die Aufstellung für dieses Foto ist jedes Mal eine Herausforderung.

Bei Sekt, mit und ohne Alkohol, Kaffee und Kuchen und Brötchen kam man ungezwungen ins Gespräch. So ist der Neugeborenen-Empfang auch eine gute Möglichkeit für die Verwaltung, sich die Wünsche, Sorgen oder auch das Lob der jungen Familien anzuhören.

Die ganz persönlichen Wünsche für das eigene Kind konnte man mit einem Wunschzettel an einem Luftballon in den Himmel steigen lassen. Hoffen wir, dass alle Wünsche in Erfüllung gehen!

Mary, die Fotografin, hat noch viele schöne Fotos an diesem Tag gemacht. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Netzwerk Gesunde Kinder/Dorothe Zacharias unter (0355) 784 08 77.

Wir, die Gemeinde Kolkwitz und das Netzwerk Gesunde Kinder Kolkwitz, wünschen uns für das nächste Jahr wieder viele neue Menschenkinder in der Großgemeinde Kolkwitz und freuen uns schon auf den nächsten November.

Bedanken möchten wir uns bei allen Unterstützern:

IKK BB, VR Bank, Netzwerk Gesunde Kinder Cottbus, den Patinnen des Netzwerks Gesunde Kinder Kolkwitz, Sonnentau Floristik, Bowlingcenter Kolkwitz, Frau Jutta Fleischer, dem Jugendclub Kolkwitz, den Kindern und Erziehern vom Hort „Kinderland“ Kolkwitz, Herrn Dietrich Strauch, Fotografin Marylou, den fleißigen Helfern im Kolkwitz-Center

Dorothe Zacharias



wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Wünschbar? Machbar!
Ihre Wunschverwirklicher



Sparen Sie sich
den Stress.

Die Suche nach einer
Baufinanzierung nervt?
Wir finden genau die
richtige Lösung für Sie.

- Top Wüstenrot-Beratung
- Top Wüstenrot-Produkte
- Plus das Beste aus über 300 Partnerangeboten

Sprechen Sie mit uns

<p>Birgit Schuppan Wüstenrot Service-Center Karl-Liebknecht-Str. 4 03046 Cottbus Telefon 0355 49365884 Mobil 0151 21220361 birgit.schuppan@wuestenrot.de</p>	<p>Thomas Bauer Wüstenrot Service-Center Karl-Liebknecht-Str. 4 03046 Cottbus Telefon 0355 4949649 Mobil 0171 7814116 thomas.bauer.thb@wuestenrot.de</p>
---	---



Wilke

Naturstein GmbH

**Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge**

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606

RÜCKBLICKE

Limberg TV – Mit dem Zweiten sieht man nicht immer besser!

So hieß es am 12.11.16 zum Karnevalsauftakt der Limberger Jugend im Lindenkrug. Um 20:11 Uhr startete TV Limberg „Mehr Spaß, mehr Stars, mehr Aktion“. Unsere beiden Moderatoren Sabrina und Sebastian führten die Zuschauer auf ihrem Fernsehsofa souverän durch das Programm:

„Highlights am Vorabend (Tagesthemen, Narrenruf, Sketch „Der Koch“ und das QUIZDUELL)

„Highlights zur Primetime (Sonntagsmärchen „Das Rotkäppchen“, Zuschauerspiel, die Doku „Der Angler“, Aktion „Wenn der Barmann zwei Mal klingelt“)

Ihre Late Night Highlights (Tanzfilm „Fame“, Restaurantcheck mit Bernd, Magic Mike, „Herzblatt“, „Der krönende Abschluss“).

Vielen Dank an - das stimmungsvolle Publikum aus den „Blöcken“: Actionhelden, Horror und Kinderkanal, Kerstin und Bernd Muschick vom Lindenkrug, unseren DJ sowie die vielen Helfer, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Marvin Sperling
1.Vorsitzender Jugend-
und Traditionsverein Lim-
berg e.V.



SWS Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen**

Herold Bäder Badausstellung

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 88 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de



RÜCKBLICKE

Weihnachtliches zum 9. Benefizkonzert der Grundschule Krieschow



In den vergangenen Tagen hörte man in der Grundschule Krieschow viele Weihnachtslieder. Die Musikschule übte fleißig auf der Melodika und die Sorbischkinder lernten Texte - alle bereiteten, unter der Leitung von Frau Siebert und Frau Hahnemann-Domehl, das Programm zum 9. Benefizkonzert in der Krieschower Kirche vor. Eltern, Großeltern, ehemalige Schüler, Lehrer und Freunde der Grundschule Krieschow waren gekommen und folgten in großer Anzahl dieser Einladung. Die Krieschower Kirche war voll besetzt und die Spannung stieg, als Herr Noack, stellvertretend für den erkrankten Pfarrer Geldmeyer, die Veranstaltung eröffnete.

Die verschiedenen Klassenchöre sangen die altbekannten Weihnachtslieder, die zum Mitsingen und Klatschen einluden. Da das Öffnen der Türchen des Adventskalenders immer sehr lange dauert, brachte uns die Klasse 3 das Lied vom „Warten und Warten“ mit. Selbst die ganz kleinen, angehenden Schülerinnen und Schüler aus der Kita „Sonnen-

schein“ in Krieschow führten verschiedene Lieder und Tänze auf. Die vier Moderatoren aus der Klasse 6 Lucy Pank, Sina Starp, Tobias Graske und Luca Joel Janusz führten eindrucksvoll durch das Programm und zogen damit die Zuschauer in ihren Bann.

Schüler der Klasse 4 führten den ersten Teil der Weihnachtsgeschichte in

sorbisch/wendischer Sprache auf. Wer von den Zuschauern konnte ihnen wohl folgen? Aber die Schülerinnen Martha de Fries und Alessa Bohg aus der 5. Klasse ließen es sich nicht nehmen, das Lied „Stille Nacht“ in sorbisch/wendischer Sprache vorzutragen.

Ein besonderer Höhepunkt des Konzertes war der musikalische Beitrag von der Erstklässlerin Mara Lenz. Mit ihren 6 Jahren hat sie die Zuhörer mit ihrem Orgelspiel geradezu begeistert und bekam dafür einen riesigen Sonderapplaus.

Auch Tobias Graske, der mit seiner Trommel beim Lied „Little Drummer Boy“ die Klasse 6 musikalisch begleitete, sorgte für Gänsehaut pur und erhielt dafür viel Beifall.

Nach dem Konzert wurden die Kinder vom Schulförderverein Krieschow mit kleinen Weihnachtsmännern und leuchtenden Blinklichtern überrascht. Draußen gab es dann unter freiem Himmel warmen Tee für die Kleinen, Glühwein für die Großen und Bratwürstchen für alle. Die Zuschauer des 9. Benefizkonzertes waren sehr großzügig und spendeten viele Hundert Euro, von denen ein Teil für „Kinder in Not“ weitergegeben wird. Herzlichen Dank dafür!

ABER: Nach dem 9. Konzert ist vor dem 10. Benefizkonzert. Viele neue Ideen und Überraschungen hat sich der Schulförderverein schon ausgedacht und lädt alle herzlich im nächsten Jahr im Dezember zum Jubiläumsbenefizkonzert ein.

Herzlichen Dank sagen wir an alle Spender, insbesondere an die Helfer der Freiwillige Feuerwehr Krieschow, an die Gaststätte „Zur Eisenbahn“, an das Lehrerkollegium, an den Schulförderverein, die Kirchengemeinde und überhaupt an alle, auch nicht namentlich genannten, Helfer.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2017 wünscht das Team der Grundschule Krieschow



⚓ GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister
tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6
(an der Kreuzung)
Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604 / 2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10
Bei Anwesenheit oder
telefonischer Absprache

0171 / 8751126

Sportlerheim

Kolkwitz

wünscht zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden.
Zum Jahreswechsel Heiterkeit und Frohsinn.
Für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Tel.: 0355-28258 - Mobil 0151/23990749 - Mail: pavelka@arcor.de

RÜCKBLICKE

Oh es klingt schön, oh es klingt fein...

... das kann doch nur die Klein Gaglower Rentnerweihnachtsfeier sein?!

Endlich ist sie da, die besinnliche Weihnachtszeit. Und die wollen wir in vollen Zügen genießen!

Für uns startete der 1. Advent mit einem ganz besonderen Highlight: wir durften für die Rentner aus Klein Gaglow tanzen, singen und Gedichte aufsagen. Wir waren sehr aufgeregt, aber wir haben es geschafft und hatten viel Spaß dabei. Vielen Dank an Frau Kühn und die Gaststätte „Zum heißen Stein“ für den liebevollen Empfang und die leckere Bewirtung- gerne wieder!

Wir sind sehr stolz, wie mutig die Kinder waren. Vielen Dank, dass wir an ihrer Weihnachtsfeier teilnehmen durften. Es war ein wunderbarer Einstieg in die besinnliche Zeit.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine fröhliche und ruhige Weihnachtszeit und hoffen, dass Sie auch viel Freude am Plätzchen backen und singen haben. Genießen Sie die Zeit im Kreise der Familie.

**Die Kinder und Erzieher
der Kita Klein Gaglow**

Papitzer Lichterfest ließ Kinderaugen leuchten

Noch bevor der Weihnachtsmann am Samstag des ersten Adventswochenendes in seinem Sessel auf dem Dorfanger in Papitz Platz nahm, zog es mit Einbruch der Dunkelheit Groß und Klein zum hell erleuchteten Weihnachtsbaum in der Dorfmitte neben dem Kriegerdenkmal. Es war soweit, die Vorweihnachtszeit hatte begonnen und wieder hatte der Traditionsverein Papitz e.V. ein Lichterfest für alle Papitzer organisiert, das seinen Höhepunkt mit dem Besuch des Weihnachtsmannes haben sollte. Mehr als 30 Kinder warteten aufgeregt auf den weißbärtigen Mann für den sie ein Lied oder Gedicht eingeübt hatten. Auf einer Kutsche kam er schließlich in Begleitung seiner himmlischen Helfer und fuhr einmal um den Dorfplatz ehe er sich im Schein der Feuerschalen mit dem Weihnachtsengel niederließ und jedem Kind aufmerksam zuhörte. Von „Oh Tannenbaum“ bis „Advent, Advent ein Lichtlein brennt“, waren allerlei Gedichte und Lieder dabei und bei wem die Angst oder der Respekt vor dem Weihnachtsmann doch zu groß war, ließ sich von Mama oder Papa ausnahmsweise vertreten. Denn einen schönen bunten Schokoladengefüllten Adventskalender wollten so kurz vor dem ersten Dezember doch alle Kinder mit nach Hause nehmen. Glückliche und zufriedene schmeckten dann den Kindern und Erwachsenen die von der Jugend des Dorfes frisch gegrillten Bratwürste und der heiße Glühwein. Und als die Kinder bereits in ihren Betten vom Weihnachtsmann träumten, tranken die Großen noch den einen oder anderen Glühwein auf den Beginn der Adventszeit.

Der Traditionsverein Papitz e.V. bedankt sich bei allen Helfern und natürlich beim Weihnachtsmann und seinem Engel für den alljährlichen Besuch beim Papitzer Lichterfest.

Kathi Gerstner

Mein Tag mit den Lausbuben

Am 06. Dezember erwartete die Lausbuben der Kindertagesstätte Kinderland am Waldesrand Kolkwitz eine besondere Überraschung. Der Nikolaus lud zur Fahrt mit der Parkeisenbahn ein.

In Sandow ging es los. Mit warmen Tee und Weihnachtsgebäck fuhren wir in Richtung Tierpark und warteten gespannt auf den Nikolaus. Am Tierpark war es endlich soweit und die großen runden Kinderaugen fingen an zu leuchten als der Nikolaus zustieg.

Wir empfingen ihn mit Gesang und Applaus und als Dankeschön gab es für jeden eine kleine Überraschung.

Vielen Dank für die unvergesslich schöne Fahrt.

Sarah Kropidlowski





Kolkwitz

Holz-Baustoff-Handel

**Wir danken unseren Kunden
sowie Geschäftspartnern
und wünschen allen
frohe Weihnachten,
besinnliche Stunden im
Kreis der Familie und
ein glückliches
Jahr 2017!**

Alle Jahre wieder
stets die selben Lieder.

Horch' was kauf' ich heute ein,
muss ich knacken das Sparschwein.

Leise rieselt schon der Schnee,
tun mir schnell die Füße weh.

Geschenk gefunden - hurra,
endlich hier bei HBH!

**Zum Jahreswechsel vom 19.12.2016 bis 1.1.2017
bleibt unser Geschäft geschlossen.**

**Tel.: 0355-49496266, Fax: 0355-49496264
Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 03099 Kolkwitz
www.hbh-kolkwitz.de, e-mail: info@hbh-kolkwitz.de**



Allround Bau Wolff

Baufachbetrieb
Maurer- und Klinkerarbeiten
Innenausbau / Trockenbau
Fassadensanierung
Pflasterarbeiten
Terrassenüberdachungen

Neue Siedlung 11 - 03099 Kolkwitz

Telefon: 0355 / 2884808
Fax: 0355 / 2884807
Mobil: 0171 / 7449491
Email: bau@allround-wolff.de



RÜCKBLICKE

Vorlesewettbewerb in der Grundschule Kolkwitz

Am 6. Dezember fand der diesjährige Vorlesewettbewerb unserer Schule statt. Die besten sechs Vorleser der Klassenstufen 4, 5 und 6 stellten den Zuhörern ein selbst ausgewähltes Kinderbuch vor und lasen daraus einen fleißig geübten Textabschnitt. Dann mussten alle Teilnehmer ihr wahres Können beweisen, indem sie nun einen ihnen fremden Text vorlasen. Die Jury, bestehend aus Herrn Zilz (Ortschronist der Gemeinde Kolkwitz), Frau Pelz (Vertreterin der Elternschaft), Frau Lucke (ehemalige Lehrerin an unserer Schule), Frau Akulskaja (Sozialarbeiterpraktikantin) und zwei Schülern, hatte es wahrlich nicht einfach bei der Vergabe der Punkte.

Freuen konnten sich die Sieger über Urkunden und Buchgutscheine, die durch den Förderverein der



Grundschule Kolkwitz gesponsert wurden.

Herzlichen Dank an alle Juroren, Sponsoren, Helfer und Organisatoren, die durch ihren Einsatz dafür sorgten, dass dieser Tag zu einem besonderen Erlebnis wurde.

Herzlichen Glückwunsch unseren Siegern:

Klasse 4

1. Platz: Louise Herow (4b)
2. Platz: Lea Hornhauer (4b)
3. Platz: Jisell Schwabe (4a)

Klasse 5

1. Platz: Lisann Merkel (5b)
2. Platz: Mary Lauk (5b)
3. Platz: Sarah Scharf (5a)

Klasse 6

1. Platz: Richard Bertram (6a)
2. Platz: Erik Varos (6b)
3. Platz: Lilly Dokter (6a)

S. Bödner



Wir wünschen all unseren Kunden ein geruhsames Weihnachtsfest und eine gute Fahrt im neuen Jahr.

WÜRFEL TUNING

Kfz-Meisterbetrieb Torsten Würfel



**Service
rund
um's
Auto NEU**

- Reparaturen sämtl. Pkw's und Fahrzeugelektrik
- Kupplungs-, Auspuff- und Bremsenschnelldienst
- Getriebereparaturen
- Unfallreparaturen
- TÜV + AU im Hause
- Mängelbeseitigung
- Zulassungsdienst

Am Bahnhof 10, 03099 Kunersdorf, Tel. 035604/ 4 04 66 o. 4 13 90, Fax 035604/ 4 13 92



**Thomas
wetzck
HEIZUNG - SANITÄR**

Kundendienst an 365 Tagen • Heizungswartung
Öl- u. Gas- Heizungsanlagen • Hackschnitzel-, Pellet- u. Holzvergaseranlagen • Solartechnik u. Wärmepumpen

Das neue Bad komplett aus einer Hand.

Limberger Hauptstr. 14 • 03099 Kolkwitz OT Limberg
Tel. (035604) 4 04 17, Fax (035604) 2 98
e-mail: info@wetzck.de, Internet: www.wetzck.de

RÜCKBLICKE

„Weihnachtsmann,
komm tanz´ mit mir...“

Mit diesem Lied begrüßten die Krieschower Kita-Kinder am 23.11.2016 ab 16:00 Uhr ihre Eltern und Gäste zu unserem 4. Adventsmarkt.

Für ein paar Stunden verwandelte sich unser Kita-Garten in einen Weihnachtsmarkt.

An unseren Ständen konnten selbstgebackene Plätzchen, Pralinen, Gestecke, Wichtelmännchen und selbstgenähte Sachen erworben werden. Für das leibliche Wohl wurde mit Hot Dogs, Kinderpunsch und Glühwein gesorgt und wer Lust zum Basteln hatte, konnte aus getrockneten Apfel- und Orangenscheiben kleine Duftmännchen herstellen.



Weihnachtliche Musik stimmte auf das bevorstehende Fest ein und lud die Eltern und Großeltern zu gemütlichen Gesprächen ein.

Das gesamte Kita-Team möchte sich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im letzten Jahr bedanken.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Großeltern ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Das Team der Kita „Sonnenschein“ Krieschow

10. WeihnachtsBaumBeleuchtungsFest
(WBBF) in Dahlitz

Am 1. Adventssonntag versammelte sich fast ganz Dahlitz am Küko und feierte das 10. WeihnachtsBaumBeleuchtungsFest.

Die Einwohner und Gäste konnten sich bei Glühwein, heißem Tee, süßem Gebäck und einem kleinen Feuerchen aufwärmen. Die Weihnachtsbläser stimmten uns natürlich auch in diesem Jahr mit weihnachtlicher Musik auf die kommende besinnliche Adventszeit ein. Der reich geschmückte Weihnachtsbaum wurde zum Leuchten gebracht und kleine Geschenke an die Kinder und die jahrelangen Unterstützer unseres Dorfes verteilt. Jung und Alt genossen das Beisammensein in gemütlicher weihnachtlicher Atmosphäre.

Wir möchten uns bei allen Helfern recht herzlich bedanken, die uns seit Jahren so hilfreich unterstützen und unter die Arme greifen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für das schöne und gelungene Jahr 2016. Die gemeinsamen Feste, Feierlichkeiten und Aktionen in unserem kleinen Ort stärken das Gemeinschaftsgefühl. Wir wünschen uns weiterhin viele tatkräftige Hände und Unterstützer, die das Dorfleben für alle Bewohner bereichern und am Leben erhalten.

Allen Bewohnern, Freunden und Bekannten eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2017!

bleibt alle gesund!!!

Das Organisationsteam

Termine Dahlitz 2017

28.01.2017	Zampern (9:00 Uhr Treff am Küko, ab 18:00 Uhr Eieressen)
11.02.2017	14. Fastnacht in Dahlitz
15.04.2017	Osterfeuer
30.04.2017	Maibaumaufstellen am Küko
31.10.2017	Lampionumzug
03.12.2017	11. WeihnachtsBaumBeleuchtungsFest
12/2017	Seniorenweihnachtsfeier

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017



Weihnachtsbaumverkauf in allen Filialen
mit Anspitzservice in Dahme, Golßen, Lübben, Luckau,
Jänickendorf, Peitz und Kolkwitz.

Feuerwerksvorführung am 28.12.16
ab 17:00 Uhr in allen BHG Filialen
Feuerwerksverkauf ab 29.12.16

Am 24.12 und 31.12.2016 haben wir bis 12:00 Uhr geöffnet.
Wegen Inventur sind unsere Filialen an folgenden Terminen
geschlossen: Montag, den 02.01. und Dienstag, den 03.01.2017

Ihre BHG
Immer für Sie da unter:
www.bhg-hz.de



RÜCKBLICKE

„Kling Glöckchen klingelingeling, kling Glöckchen kling. Öffnet mir die Türen...“

Auch in diesem Jahr hieß es in der Kita Zwergenstübchen in Kolkwitz, „Lasst sie herein, die Weihnachtszeit!“ In der Luft lag der Duft von leckeren, selbst gebackenen Plätzchen, die unsere Kinder zusammen mit den Erzieherinnen gebacken und verziert hatten.

Durch die liebevoll gestalteten Räume, in denen allerlei weihnachtliche Deko zu finden war, hallten die schönsten Weihnachtslieder. War das wieder eine aufregende Zeit. Der Nikolaus schaute vorbei und ließ in der Nacht ein paar Überraschungen für die Kinder da.

Und sogar die Weihnachtsgans "Auguste" war bei uns zu Besuch. Bei diesem tollen Puppenspiel saßen alle Kinder gebannt im Turnraum und lauschten den Worten der Puppenspielerin.

Natürlich hatte auch der Weihnachtsmann höchst persönlich seinen großen Auftritt. Leuchtende Kinderaugen staunten den großen, geheimnisvollen Mann in rotem Kostüm und weißem Rauschbart auf seinem Schlitten an. Da wurden die kleinen Geschenke, die er an alle Kinder verteilte, schon fast zur Nebensache.

Und dann die größte Überraschung. Ein neues Spiel- und Klettergerät schmückt unseren großen Spielgarten. Für die Kinder waren ja schon die Bauarbeiten während der letzten Wochen aufregend. Pünktlich zur Weihnachtszeit, darf es endlich erkundet werden.

In diesem Sinne verabschiedet sich das Team der Kita Zwergenstübchen in Kolkwitz für das Jahr 2016 und wir wünschen allen Kindern und deren Familien schöne Festtage und einen gesunden Start ins Jahr 2017.

Kathleen Stengl



Einmal im Monat

Ihr Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz

*All meinen Kunden
wünsche ich
geruhsame Feiertage
und einen guten
Start ins neue Jahr...*



Immobilienbüro: Gunter Ruhland

Berliner Straße 148, 03099 Kolkwitz, Telefon: 0355 / 28030
e-mail: gunter.ruhland@lausitz.net

Weihnachtsgedicht der Feuerwehr

Advent, Advent

(Verfasser unbekannt)

die Wohnung brennt,
die Stube, Küche, Bad und Flur,
was mach ich jetzt? Wer hilft mir nur?

Ich brauche hier die Feuerwehr,
rufe an die 112, dann kommt die her.
Ich hör jetzt die Sirene schon,
habs nie bemerkt, welch schöner Ton.

Die Zeit verrinnt so wie im Flug,
5 Minuten sind um, das ist genug.
Mein Haus, das brennt in hellem Schein,
verdammst, das schaff ich nicht allein.

Wo bleibt die Hilfe denn nun jetzt?
Hat der am Notruf mich versetzt?
Wurd ich vergessen, ich armer Wicht?
Warum hör ich, das Martinshorn nicht?

10 Minuten sind vorbei,
um mich herum herrscht viel Geschrei.
Die Nachbarn sind nun alle da
und schimpfen mit, dass ist doch klar!

Da kommt die Hilfe in der Not,
das Fahrzeug, es ist leuchtend Rot,
Das blaue Licht tanzt auf dem Dach,
das Martinshorn macht ordentlich Krach.

Es steigen nur 4 Leute aus,
es brennt um 10 Uhr, mehr sind nicht zu Haus.
Sie sagen mir, es kommen noch mehr,
aus den Nachbardörfern her.

Warum schafft ihr das nicht allein,
eure Feuerwehr ist doch nicht klein!
Doch eines konnte ich nicht wissen,
um Mitglieder steht´s echt beschissen.

Keiner mag mehr Mitglied sein,
in diesem wichtigsten Verein!
Wo Kameradschaft und Freundschaft zählt,
es leider an den Leuten fehlt!

Drum Leute denkt mal drüber nach,
wer ständig Hab und Gut bewacht,
Nur können sie dieses nicht allein,
drum bitt ich euch, tretet auch mit ein.

In der Stadt, wie auf dem Land,
die Feuerwehr braucht jede Hand
und wenn es dir bei uns gefällt,
gibt es einen Bonus, denn für dein Kind bist du ein Held.

Der ständig in Bereitschaft ist,
der sucht ein Kind, wenn es vermisst.
Der rettet manchen armen Wicht
und verlängert so sein Lebenslicht.

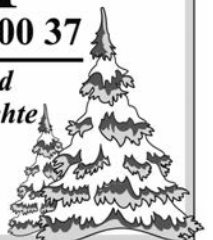
Ich bin auch Mitglied in dem Verein
und bitte euch, tretet mit ein.
Denn Hilfe braucht ein jedermal
und Helfer brauchen wir viel an der Zahl.

Geht einfach mal zu eurer Wehr,
die beißen nicht, die freuen sich sehr.

TV • SAT • Video • HiFi
PC • Telekommunikation
Fernseh - Video - Service & Handel
Andreas Kappa

03099 Glinzig - Tel. 03 56 04/ 4 00 37

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden und
Geschäftspartnern für das entgegengebrachte
Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein
friedvolles Weihnachtsfest und ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.*



RÜCKBLICKE

Zweifelderballturnier der 5. und 6. Klassen

Am 23.11.16 fand in der Halle der Grundschule in Sellessen das Zweifelderballturnier der 5. und 6. Klassen statt. Es nahmen 10 Schulmannschaften mit je 10 Jungen und Mädchen (plus Ersatzspieler) teil. Die Schulen aus Burg, Laubsdorf, Krieschow, Spremberg - Kollerberg, Sellessen, Briesen, Leuthen, Drebkau sowie das Fürst Pückler- Gymnasium Cottbus hatten ihre Mannschaften entsendet.



Bei dem Bereichsausscheid JfD in der Kl. 5/6 im
Zweifelderball



GS Kolkwitz

Sellessen, 23.11.2016

Schulsportlehrer

Alle Sportler kämpften fair und mit hohem Einsatz um die begehrten drei Medaillenplätze. Die Mädchen und Jungen unserer Schule hatten nach 6 Spielen dreimal verloren und drei Siege gefeiert. Am Ende wurde von uns der 4. Platz erreicht. Somit dürfen wir am 13.01.2017 mit nach Forst zum Kreisfinale im Zweifelderball fahren. Die begehrten Medaillen gingen an die Sieger aus Laubsdorf, der 2. Platz nach Briesen und der 3. Platz nach Burg.

Herzlichen Glückwunsch!

ZEIT FÜR EIN DANKESCHÖN

WIEDER EIN STÜCK WEG HINTER MIR GELASSEN,
ZEIT, DAS EIN UND ANDERE ABZUSCHLIEßEN,
VERGANGENES WERTSCHÄTZEN,
DAS GUTE WETTERLEBEN LASSEN,
AUS DEM SCHLECHTEN LERNEN,
MIT DEM KLEINEN WORT „DANKE“
GROßES AUSSPRECHEN
UND DAMIT IM GUTEN DEN WEG NACH VORNE GEHEN.

GENIKA MÜNTER

FROHE UND BESINNLEICHE FEIERTAGE UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2017
WÜNSCHE ICH ALLEN SCHÜLERINNEN
UND SCHÜLERN, DEN ELTERN,
ALLEN LEHRERINNEN UND
LEHRERN, DEN PRAKTIKANTEN,
UNSERER SEKRETÄRIN,
UNSEREN TECHNISCHEN MITARBEITERN,
ALLEN KOOPERATIONSPARTNERN IM GANZTAG,
UNSEREM SCHULFÖRDERVEREIN,
DEM SCHULTRÄGER SOWIE ALLEN PARTNERN
DER GRUNDSCHULE KOLKWITZ.

HEIKE JUST
REKTORIN




*Der Vorstand des Limberger Jugend- und Traditionsvereins
e. V. wünscht allen Einwohnern der Gemeinde sowie den
Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr 2017!*

Wir müssen Abschied nehmen von unserem Ehrenmitglied, langjährigen Unterstützer, Förderer und Mitbegründer der SG Blau Weiß Klein Gaglow e. V.

Schmiedemeister
Joachim Jurisch
geboren 09.01.1932 gestorben am 11.11.2016

Wir verlieren mit Joachim Jurisch ein überaus geschätztes Ehrenmitglied. Er hat den Sportverein, der ihm immer sehr am Herzen lag, durch seine unterstützende Tätigkeit in all den zurückliegenden Jahren entscheidend mitgeprägt. Vielen ist er ein wahrer Freund geworden! Als Mitbegründer war er Fußballer, Trainer, Vorstand und Sponsor. Über viele Jahr Zehnte war er unserem Verein treu.

Wir haben ihm viel zu verdanken und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie

SG Blau Weiß Klein Gaglow e. V.
Der Vorstand im Namen aller Mitglieder

Allen Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und ein glückliches
sowie erfolgreiches, neues Jahr.

Zubiks GmbH
ELEKTROFIRMA



Klein Gaglow
Annahofer Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355/ 52 60 507
Fax 0355/ 52 60 508
Funktel. 0171 / 6 42 47 75
Funktel. 0171 / 4 15 56 13
www.cottbusfeuerwerk.de
www.elektro-zubiks.de

Bei dem neuem Riesenkreis im Süden sind für den Bürger keine Vorteile zu finden

Werte Einwohner,

wir leben in einem Land Brandenburg, dessen Maxime da heißt: Stärken der Starken, sprich der Zentren, deren Größe irgendwo bei 20.000 Einwohner beginnt. Dazu gehören wir leider nicht. Da können wir noch so gute Ideen haben, wir sind von Gnaden der Oberen abhängig. Ob wir einen bewachsenen Naturwall als sogenannte Ersatzmaßnahme für die Windräder in Eichow errichten wollen, was als Lärmschutz gegen die Autobahngeräusche dienen sollte und ja gleichermaßen etwas positives für die Natur und den Menschen bringen würde oder ob wir Bildungssicherheit für unsere Kinder wollen, man hat etwas dagegen.

Genauso wie bei Bahnhöfen und neuen Wohnstandorten bleibt uns nur ein zäher, langanhaltender Kampf, immer in der Hoffnung, wir werden ihn gewinnen.

Auch unter einem Riesenkreis. Tun Sie diese Kreisreform nicht unter Verwaltungskram ab. Beschäftigen Sie sich mit der Materie und prüfen Sie, was da passieren soll. Ich werde mich im Amtsblatt sicher noch öfter damit beschäftigen und deshalb bitte ich Sie, mir mitzuteilen, welche Vorteile uns die Landesregierung eigentlich verspricht. Was konnten Sie da heraushören oder lesen. Eine Vorsorge für die Zukunft wegen der demographischen Entwicklung (mit welchen Zahlen auch immer), eine effiziente Verwaltung und die Kohle- und Energieregion (auch Elbe-Elster?) mit einer Stimme sprechen lassen, ist zu lesen oder haben Sie irgendwo echte Vorteile gefunden? All das was angepriesen wird, geht auch jetzt schon und wird auch künftig gehen. Einsparungen soll es keine geben. Warum also diese Reform? Ich glaube, Sie werden es an Ihrem Portemonnaie merken. Schwerwiegende Rückzahlungen werden sich für alle kommunalen Kitaträger bezüglich des Essengeldes ergeben. Ein Gericht hat festgestellt, dass das Mittagessen eines Lieferanten zwar wie von den Eltern gefordert und auch bezahlt wurde, billiger geht. Dafür wurde in einer Stadt ein Preis von 1,70 Euro pro Essen errechnet. Wie das gehen soll, wurde nicht gesagt. Die Stadt muss jetzt 2 oder 3 Jahre rückwirkend die Differenz an die Eltern zurückzahlen. Schon flattern auch bei uns die ersten Rückzahlungsforderungen ein. So schnell geht das aber mit der Rückzahlung nicht. Man kann nicht die Zahlen des Urteiles zu der einen Stadt übernehmen. Jede Gemeinde / Stadt muss jetzt rechnen und einen Grundbetrag ermitteln, der für sie selbst zutrifft. Berechnet werden Materialeinsatz, Wasserverbrauch und Abwasserkosten, Personalkosten und Energieverbrauch und und und. Eins

würde mich aber sehr interessieren: Wollen Sie wirklich, dass Ihr Kind künftig ein Essen für 1,70 Euro erhält? Ich würde mein Kind dann aus der Einrichtung nehmen. Im Übrigen gibt es auch noch Unterschiede zwischen Kita und Schule. Da sind z. B. einige überrascht, wer eigentlich wofür zuständig ist.

In diesem Blatt finden Sie die neue Abwassergebührensatzung. Eine „schöne“ Überraschung. Die musste vor Weihnachten noch sein. Erläuterungen dazu im nächsten Amtsblatt.

Aber kurz vor Weihnachten gibt es natürlich auch erfreuliche Dinge. Ich fand ein Bild einer Auszeichnungsrunde in der Zeitung, auf denen ich zwei seit Jahren und Jahrzehnten ehrenamtlich engagierte Sportfreunde erkannte. Joachim Kochan aus Kolkwitz und Carsten Rotbart aus Kunersdorf widmen sich immer und immer wieder den Kindern und Jugendlichen in ihrem Fußballverein. Die Auszeichnung durch den Fußballverband scheint mir mehr als gerechtfertigt. Herzlichen Glückwunsch!

Am 12. Januar findet unser Unternehmerstammtisch statt. Ich möchte hiermit alle Unternehmer herzlich einladen, die Interesse an der Veranstaltung haben, auch die keine persönliche Einladung haben.

Bevor ich auf Weihnachten komme, denken Sie daran, Silvester und Karneval stehen auch schon vor der Tür. Ein großes Lob muss und möchte ich an dieser Stelle den Organisatoren und Helfern unseres Wichtelmarktes, allen voran Gabi Hubert und Doreen Schiemenz aussprechen. Aber auch der Weihnachtsmann Jürgen Rehnus und die Mitarbeiter des Bauhofes haben vollen Einsatz gezeigt. Neben den Standbetreibern von Ständen mit tollen Angeboten (Kochtöpfe habe ich keine gefunden) gab es ein sehr ansprechendes Programm. Die Damen vom Kinder- und Familientreff (Paul-Gerhardt-Werk Standort Am Klinikum), Lehrer und Sozialarbeiter, der Förderverein unserer Schule und die Kirchengemeinde haben für Beschäftigung und einen angenehmen Aufenthalt gesorgt. Es war ein gut besuchtes, vor allem ein richtiges Begegnungsfest für unsere Einwohner. Da hat fast jeder mit jedem geredet. Das ist gut so und ich benutze hier mal den Satz der höheren Politiker: „Wir sind auf einem guten Weg“. Bei uns scheint das wirklich zu werden und vor allem stimmt das „wir“.

Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes neues Jahr

Ihr Bürgermeister
Fritz Handrow

Werte Einwohner unserer Gemeinde,

wir glauben von einem erfolgreichen Jahr 2016 sprechen zu können. Obwohl es auf Grund von Verordnungen, Vorschriften und Machtansprüchen übergeordneter Behörden immer schwieriger wird gute Ideen, wirtschaftlich oder überhaupt umzusetzen, hat sich doch einiges in unserer Gemeinde getan. Viele von Ihnen haben dabei mitgewirkt. Da gießt mal jemand irgendwo ein paar Bäume oder Blumen, die zu vertrocknen drohen, da räumt jemand einfach selbst einen abgebrochenen Ast von der Straße, ohne die Verwaltung oder Feuerwehr anzurufen oder da besucht man die mit viel Liebe und Aufwand organisierten Dorf- und Gemeinschaftsfeste, um einfach am wieder auflebenden dörflichen Zusammenhalt teilzuhaben. Wir haben noch viele gute Ideen, um unsere Gemeinde weiter voranzubringen. Wir werden es angehen, solange wir noch etwas entscheiden dürfen.

Ihnen allen, werte Einwohner, möchten wir Danke sagen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe und gesegnete Weihnacht, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches, zufriedenstellendes, vor allem aber gesundes neues Jahr.



Hans-Georg Zubiks
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Fritz Handrow
Bürgermeister